

# MARCHTRENKER STADTMAGAZIN

Nr. 257  
Jg. 51  
2020



Amtliche Mitteilung Juni 2020

[www.marchtrenk.gv.at](http://www.marchtrenk.gv.at)



Abstand halten –  
ist nicht nur am  
Wochenmarkt wichtig!



# INHALT

Der Bürgermeister im Interview .....	03
Amtlicher Teil .....	04
Referenten.....	23
Wichtige Kontakte, Bereitschaftsdienste .....	27
Veranstaltungskalender.....	31
Marchtrenker zum Vorstellen .....	35
Umwelt .....	36
Aus unseren Schulen .....	40
Vereinsberichte .....	44



**35 Jahre Markt- und  
20 Jahre Stadtgemeinde .....** Seite 5



**Der Marchtrenker Wochenmarkt –  
ein Erfolgsmodell .....** Seite 22

## Impressum Offenlegung § 25 Mediengesetz:

**Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Alleineigentümer:**  
Stadtgemeinde Marchtrenk, Linzer Str. 21, 4614 Marchtrenk,  
gemeindeamt@marchtrenk.gv.at, www.marchtrenk.com

**Datenschutzbeauftragter:** GEMDAT OÖ & Co KG, Schiffmannstr. 4,  
4020 Linz, Tel. Nr.: 0732 36 99 30, E-Mail: dsgvo@gemdat.at

**Layout:** WAK Werbeagentur GmbH, Linzer Straße 35, 4614 Marchtrenk

**Druck:** BTS Druck, Engerwitzdorf

**Blattlinie:** Information amtlichen und allgemeinen Charakters.

**Bilder:** Stadtgemeinde Marchtrenk / Alle Urheberrechte liegen, sofern nicht anders gekennzeichnet, beim Herausgeber, Vereinen oder privat.

**Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 6. Juli 2020**

## DER BÜRGERMEISTER IM INTERVIEW

E-Mail: [buergermeister@marchtrenk.gv.at](mailto:buergermeister@marchtrenk.gv.at)

*Wie war die Stadtgemeinde bei der Bewältigung der Corona-Krise aufgestellt?*

**Bgm. Paul Mahr:** Um rasch und flexibel reagieren zu können, habe ich in der Zeit der Corona-Krise mit einer Notverordnung im Sinne der Oö. Gemeindeordnung agieren müssen. Der Krisenstab war täglich ohne politische Einbindung aktiv. Die Fraktionen wurden lediglich zeitnah informiert. Das täglich erforderliche Reagieren auf zwischenmenschliche Probleme und auf behördliche Anweisungen der BH, des Landes oder der Regierung machte diese Vorgangsweise notwendig.

*Marchtrenk hielt auch während der Krise den Wochenmarkt geöffnet. Wie waren Ihre Erfahrungen?*

**Bgm. Paul Mahr:** In OÖ waren fast alle Märkte geschlossen. Mit vielen Argumenten gegenüber Behörden und mit der Unterstützung und Disziplin der Bevölkerung konnte ich aber den beliebten Wochenmarkt mit allen Lebensmittelständen geöffnet halten. Die Dankbarkeit der regelmäßigen Marktbesucherinnen und -besucher und unserer Marktfahrerinnen und -fahrer für das Offenhalten des Marktes war groß, was mich persönlich sehr freut. Die Versorgung mit regionalen und frischen Produkten ist unserer Bevölkerung sehr wichtig und auch die Händlerinnen und Händler brauchten die Einnahmen.

*Sie haben sich sehr bemüht, für die Dauer der Bewegungseinschränkungen eine Alternative für die MarchtrenkerInnen anzubieten. Es lief also im Großen und Ganzen sehr gut in Marchtrenk?*

**Bgm. Paul Mahr:** In Krisenzeiten zeigen sich immer wieder auch die Anpassungsfähigkeit und der Ideenreichtum der Menschen. In Marchtrenk entstand viel Kreatives wie eine eigene Website mit vielen digitalen Angeboten im Sport- und Kulturbereich. Auch Marchtrenk-Lieder und -Gedichte wurden über die Facebook-Seite der Stadt veröffentlicht. Persönlich hatte ich viele einzelne Begegnungen mit Bürgerinnen und Bürgern und deren Anliegen, die ich zu einem Großteil auch erfüllen konnte. Das schönste Geschenk als Bürgermeister ist die spürbare Dankbarkeit der Menschen!



# ALS BÜRGERMEISTER IST MAN ALS KRISENMANAGER TAGTÄGLICH GEFORDERT

*Wie geht es in nächster Zeit weiter?*

**Bgm. Paul Mahr:** Zum aktuellen Zeitpunkt (14.5.2020) stehen die Öffnung der Gastronomie, der Zugang zu weiteren Sport- und Freizeitangeboten und das Anlaufen der Wirtschaft sehr positiv bevor. Alle Veranstaltungen der Stadt mussten bis Ende Juli abgesagt werden und wir hoffen noch auf unseren August mit „Streetfoodfestival“, „Stadtgrandprix“ und „Strudltag“. Das Stadtfest haben wir gemeinsam mit unseren Vereinen auf den 4. bis 6. September verschoben. Auch neue Formate, die gerade mit den lokalen Betreiberinnen und Betreibern besprochen werden, wie der „Stadtgastgarten“ am Stadtplatz, jeden Freitag und Samstag bis jeweils 23 Uhr, mit abwechselndem kulinarischem Angebot stehen kurz vor der Umsetzung. Neben einer Bereicherung für die Innenstadt handelt es sich hier auch um eine Unterstützung der heimischen Wirtschaft durch die Stadt. Details entnehmen Sie bitte dem wöchentlichen Newsletter, unseren Facebook-News oder den regionalen Medien.

*Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2019 brachte ein einzigartiges Ergebnis, das Beste seit 20 Jahren – kam das gerade zur rechten Zeit?*

**Bgm. Paul Mahr:** Die fehlenden Einnahmen aus Kommunalsteuer und Ertragsanteilen des Landes können zu einem guten Teil abgedeckt werden. Natürlich werden auch größere Ausgaben auf ihre Notwendigkeit in den Jahren 2020/2021 überprüft und gegebenenfalls verschoben. Mir ist sehr wichtig, dass wir keinesfalls bei den Ausgaben für unsere Menschen Einsparungen treffen müssen und wir uns auch für den oder anderen angeschlagenen Unternehmer finanzielle Hilfestellung leisten können. Auch als Wohnort ist Marchtrenk noch sehr beliebt, auch wenn wir bewusst nicht mehr so stark wachsen wollen. Trotzdem erreichen wir sehr bald die 15.000 EinwohnerInnen-

grenze. Unsere kontinuierlich wachsende Stadtgemeinde mit ihrer dynamischen und mutigen Entwicklung bei Kinder- und Jugendarbeit, Vollholzbauweise im öffentlichen Bereich, mit vielen Events im Kultur- und Unterhaltungsbereich sowie Innovationen, z. B. plastikfreie Gemeinde, ist in OÖ auf dem Vormarsch und Vorbild in vielen Themenbereichen.

*Was erbrachte das Ergebnis der Umfrage zum Full Haus (ehemaliges Volkshaus), das auf politisches Betreiben von manch Oppositionsparteien „kostendeckend“ geführt werden sollte.*

**Bgm. Paul Mahr:** Für die verantwortlichen Personen ist der gesellschaftliche und vereinsfördernde Auftrag der Stadt wesentlich wichtiger – nachfolgend das Ergebnis der Umfrage:

Wie bewerten Sie Ihre Möglichkeiten zur Vereinsausübung:

ausgezeichnet: 6	gut: 4	eher schlecht: 0
sehr gut: 4	weniger gut: 1	gar nicht: 0

Hätten Sie eine andere Möglichkeit zur Ausübung Ihrer Vereinstätigkeit?

Ja: 1  
Nein: 14

Wäre für Sie eine Erhöhung Ihrer Mieten leistbar?

Ja: 3  
Nein: 12

Die Schlussfolgerung: Viele Vereine sind angewiesen auf eine günstige Möglichkeit zur Ausübung ihres Vereinsangebotes. Unsere finanzielle und wirtschaftliche Verantwortung – siehe Erfolg des Rechnungsabschlusses 2019 – erlauben uns, auch diese zwischenmenschlich wichtigen Vereinsaktivitäten für unsere Bürgerinnen und Bürger zu unterstützen.

# BÜRGERECKE

Hier veröffentlichen wir einige, im Stadamt einlangende Meinungsäußerungen unserer BürgerInnen.

## Ihr Lob ist unser Ansporn

Zahlreiche E-Mails erreichen den Bürgermeister in denen sich BürgerInnen über die Erledigung ihrer Anregungen oder dienstlicher Angelegenheiten bedanken. Dies zeigt, dass die Bemühungen der Stadtverwaltung um eine bürgernahe und rasche Verwaltung gewürdigt wird. Diese Rückmeldungen freuen uns sehr und geben Ansporn zu weiteren Verbesserungen.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Im Namen von Dr. Josef Ratzenböck darf ich mich recht herzlich für Ihre Glückwünsche zu seinem Geburtstag bedanken und Ihnen auch recht viele Grüße ausrichten.

Freundliche Grüße

*Renate R.*

*OÖ Seniorenbund*

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Leider musste ich in letzter Zeit wieder feststellen, dass unsere Privatstraße (Ligusterstraße) immer mehr zur Hundestrecke wird. Obwohl die Privatstraße von der Hausverwaltung als solche gekennzeichnet wurde, wird es leider von den Hundebesitzerinnen und -besitzern ignoriert.

Vielleicht haben Sie die Möglichkeit, die Bevölkerung darüber zu informieren. Persönliche Gespräche haben bis dato nichts gebracht, sondern sind eher uneinsichtig beantwortet worden.

*Vielen Dank*

*Johann R.*

Hallo Paul,

mir hat dieser Tage Annemarie R. erzählt, dass du die Schließung unseres Wochenmarktes durch die BH Wels verhindert hast. Ich kaufe da sehr gerne ein. Danke, dass du dich zur Wehr gesetzt hast, denn diese Maßnahme wäre wohl völlig überzogen gewesen.

*Liebe Grüße*

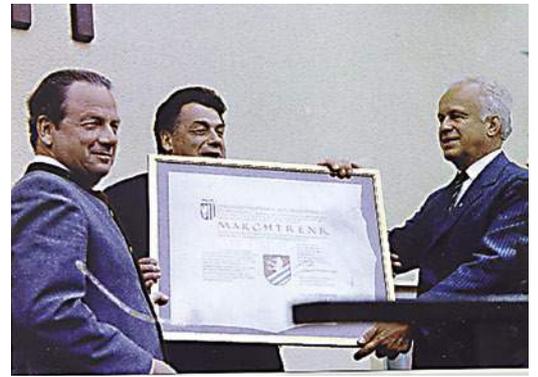
*Rüdiger Z.*

## MARCHTRENK NEWS



Wenn auch Sie AbonnentIn der Marchtrenk News und künftig über Veranstaltungen in der Stadt informiert werden wollen, senden Sie einfach eine Mail an: [newsletter.marchtrenk@promail.at](mailto:newsletter.marchtrenk@promail.at) - Betreff: Anmelden

*Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck und LH-Stellvertreter Dr. Karl Grüner überreichen die Markterhebungsurkunde an Bürgermeister Ferdinand Reisinger.*



*Die FF-Kappern feierte ihr 60 jähriges Bestandsjubiläum.*



*Der Marktplatz war voll mit Besuchern.*



*Die Jugend des SC (damals A & O Marchtrenk) nahm auch am Festumzug teil.*



*Das Marchtrenker Wahrzeichen, der Wasserturm, wurde vom Siedlerverein nachgebaut und mit 5000 Blüten geschmückt.*



# 35 JAHRE MARKT- UND 20 JAHRE STADTGEMEINDE

**Für den 17. Juni war heuer ein großartiges „Fest der MarchtrenkerInnen“ im KulturRaum TRENK.S geplant. Leider muss es aus den bekannten Gründen abgesagt werden. Wir werden es aber im kommenden Jahr nachholen. Dennoch wollen wir den Anlass nicht vorübergehen lassen, ohne zumindest ein wenig die Umstände wieder in Erinnerung zu rufen, die in Marchtrenk vor 35 Jahren zur Markt- bzw. vor 20 Jahren zur Stadterhebung führten.**

Reinhard Gantner, Obmann des Museumsvereins, machte sich daher die Mühe, und wirft in dieser und in der nächsten Ausgabe des Stadtmagazins einen Blick zurück auf die Jahre 1985 und 2000. Es sind Jahre, in denen sich Marchtrenk von einem Dorf zu einem Markt und wenig später zu einer Stadt entwickelte. Lesen Sie im aktuellen Stadtmagazin in Teil I alles über die Geschehnisse rund um die damalige Markterhebung 1985. In der nächsten Ausgabe des Stadtmagazins beleuchtet Reinhard Gantner in Teil II die Feierlichkeiten zur Stadterhebung am 01.01.2000.

## 1985

**Der Startschuss erfolgte in der Gemeinderatssitzung vom 18.10.1984, in der, nach Genehmigung der Landesregierung, die Erhebung zum Markt beschlossen wurde.** Der damalige Bürgermeister Ferdinand Reisinger (SPÖ) brachte es damals auf den Punkt: „Aufgrund der Bevölkerungszahl kann die Gemeinde Marchtrenk als eines der größten Dörfer in Oberösterreich bezeichnet werden. Marchtrenk zählt aber vor allem in wirtschaftlicher Hinsicht zu den wichtigsten Gemeinden im oberösterreichischen Zentralraum.“ Gemeindevorstand Franz Wimmer (ÖVP) führte unter anderem aus: „Selbstverständlich wird sich dieser neue Status der Gemeinde auf Jahre hinaus vorteilhaft auf die wirtschaftlichen, kulturellen und gesellschaftspolitischen Belange unseres Ortes auswirken.“ Wichtig war die Aussage, dass durch die Markterhebung keinerlei Steuern- und Gebührenerhöhungen ausgelöst werden.

## MARCHTRENK IM JAHR 1985

Nach dem zweiten Weltkrieg war Marchtrenk ein durch bäuerliche Strukturen geprägtes Straßendorf, das sich erst langsam zu einer modernen Wohn- und Betriebsgemeinde entwickelte. Im Jahr 1945 hatte Marchtrenk laut Meldestatistik 3.249 EinwohnerInnen. Besonders durch den Zuzug vieler Heimatvertriebener seit dem Jahr 1951 ergab sich eine überdurchschnittliche Bevölkerungszunahme auf ungefähr 9.800 BewohnerInnen, die sich aus 9.250 österreichischen StaatsbürgerInnen und 550 GastarbeiterInnen zusammensetzte. Es siedelten sich nach und nach mehrere Firmen an und so waren es 1985 schließlich 27 Industrie- und 282 Gewerbebetriebe. Die Infrastruktur wurde laufend ausgebaut und verbessert – insbesondere die Bereiche Schule, Kindergarten, Wohnbau und Freizeit wurden stark gefördert. Das Straßennetz umfasste 92 km, wobei fast alle Straßen einen staubfreien Belag aufwiesen. Seit dem Jahr 1970 waren für die Ortskanalisation 86 Millionen Schilling aufgewendet worden. Es wurden 31.000 lfm Kanalrohre verlegt und 1.270 Objekte angeschlossen. Ebenso war mit dem Bau eines Erdgasnetzes begonnen worden. Diese dynamische Entwicklung drückte sich auch

in einem Bauboom aus. Unter anderem wurden ein modernes Gemeindezentrum, moderne Wohnbauten, das Freizeitzentrum und ein Marktbrunnen errichtet. Dies war nur möglich, weil sich die Gemeindefinanzen sehr gut entwickelt hatten und sparsam gewirtschaftet wurde. 1985 wies der ordentliche Haushalt Ein- und Ausgaben von 73.792.000,- Schilling aus, der außerordentliche Haushalt belief sich auf 23.831.000,- Schilling, sodass erstmals ein Budget über 100 Millionen Schilling erreicht wurde. Ein besonderes Anliegen war bereits damals der Umweltschutz, was Ende 1984 durch den Einsatz eines eigenen Umweltausschusses dokumentiert wurde. Erstmals fand die Umweltschutzaktion „Sauberer Wald“ statt, die auch heute noch mit gleichem Engagement durchgeführt wird. Auch die Eröffnung eines regionalen Wochenmarktes wurde sehr positiv von der Bevölkerung aufgenommen. Erstmals wurden 20 Papiercontainer aufgestellt, deren Reinertrag für das Rote Kreuz vorgesehen war.

## DIE MARKTERHEBUNG

Dies war der Anlass für eine Fülle von Veranstaltungen: Das Programm umfasste eine Gewerbeausstellung mit 40 Firmen, eine landwirtschaftliche Ausstellung in der Hauptschule, ein Zeltfest der Feuerwehr, Sport- und Spieltage, ein Sonderpostamt, eine Gedenkmünzprägung, ein großes Fest am Abend in der Dreifachturnhalle, einen Festakt am Marktplatz, einen Ball der MarchtrenkerInnen, die Eröffnung des Gemeindezentrums und einen Tag der offenen Tür, bei dem sich auch große Firmen beteiligten.

**Die Höhepunkte der Feierlichkeiten waren am 12.6.1985 die Verleihung von Ehrenringen der Gemeinde Marchtrenk an den damaligen Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck und LH-Stellvertreter Dr. Karl Grünner sowie ein Festumzug mit über 1.000 TeilnehmerInnen. Viele werden sich noch an die drei Wagen des Siedlervereines erinnern. Auf einem Wagen war der Wasserturm aus 5.000 Blüten nachgebildet.**

## WAS HAT SICH 1985 SONST NOCH GETAN?

Am 11. Jänner 1985 wurde das umgebaute Postamtsgebäude eröffnet, die Sparkasse feierten ihr 25-jähriges und die FF Kappern ihr 60-jähriges Bestehen. Die „Neue Musikschule“ und die Bücherei wurden im Gemeindezentrum eröffnet. Es wurden eine SchülerInnenauspeisung und die Hauskrankenpflege eingeführt, im Freizeitzentrum wurde ein Verkehrserziehungsgarten errichtet und die Gemeinderatswahlen fanden statt, bei der die SPÖ die absolute Mehrheit erlangte.



GESCHÄTZTER HERR BÜRGERMEISTER, LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER!

# WIR SIND FÜR EUCH DA. BLEIBT IHR BITTE FÜR UNS ZU HAUSE!



Gerhard LANG, Chefinsp  
Dienststellenleiter

**Als Kommandant der Polizeiinspektion Marchtrenk bin ich mit meinem Team für die Sicherheit von ca 19.000 Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Marchtrenk, Weißkirchen und Holzhausen verantwortlich. Die Polizistinnen und Polizisten stehen auch in der aktuellen Krisensituation rund um die Uhr für die Bevölkerung im Einsatz. Dabei müssen die allgemeinen Kriminal- und Verkehrsdelikte weiterhin bearbeitet werden.**

Die Polizeiinspektion Marchtrenk hat als Anlaufstelle für euch weiterhin geöffnet. Zur Aufrechterhaltung der exekutiven Einsatzfähigkeit sind allerdings alle Polizistinnen und Polizisten darauf bedacht, **nicht unbedingt notwendigen persönlichen Kontakt zu vermeiden.**

Es werden alle Bürgerinnen und Bürger gebeten, die **persönliche Kontaktaufnahme mit Polizeidienststellen auf ein Mindestmaß zu reduzieren bzw. Anliegen soweit möglich telefonisch oder elektronisch zu erledigen.** Notwendige polizeiliche Amtshandlungen bzw. die Aufnahme von Strafanzeigen sind hiervon selbstverständlich unberührt. **Anzeigen- und Verlustbestätigungen werden soweit wie möglich elektronisch erledigt.**

### JEDER IST FÜR DIE GESUNDHEIT DES ANDEREN VERANTWORTLICH!

Um die Sicherheit und Gesundheit von euch, aber auch meiner Kolleginnen und Kollegen gewährleisten zu können, bitte ich euch, die **Anweisungen der Bundesregierung, der Behörden und der Gemeinden einzuhalten!**

Haltet den **Abstand von mindestens einem Meter** zu Personen, mit denen Ihr nicht im gemeinsamen Haushalt lebt, unbedingt ein und verwendet den vorgeschriebenen Mund-Nasen-Schutz. Vermeidet Menschenansammlungen und Tratschereien in der Öffentlichkeit. In der digitalen Zeit haben wir andere Möglichkeiten, um miteinander

zu kommunizieren. Haltet euch nicht an Fake-News, sondern informiert euch über das Fernsehen und die offiziellen Websites der Behörden und Ämter.

### ACHTUNG BETRUG!

Betrügerinnen und Betrüger nutzen unsere momentane Krise und treten sowohl persönlich, im Internet als auch am Telefon an euch heran. Seid vorsichtig und misstrauisch. Ruft im Zweifel vorher bei uns an.

### KONTROLLEN

Bei unseren Kontrollen mussten wir leider feststellen, dass es noch immer einige Bürgerinnen und Bürger gibt, die die Anordnungen und hier besonders den 1-Meter-Abstand nicht einhalten. Diesbezüglich mussten von uns auch schon einige Anzeigen erstattet werden.

Die Polizei hat immer ein offenes Ohr für die Bevölkerung. Ich ersuche euch aber um Verständnis, dass wir die Vorschriften bezüglich Coronavirus zum Wohl aller Menschen penibel kontrollieren und auch mit Anzeigen vorgehen müssen. Hierbei sind Strafen bis zu 3600,- Euro zu erwarten.

**Ich bin überzeugt, dass wir Zustände wie in anderen Ländern bei uns nicht zulassen und gemeinsam die derzeitige Krise überwinden werden. Schau auf dich, schau auf mich!**

#### Wichtige Hotlines und Websites:

► **Sozialministerium und AGES**

[www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus---Haeufiggestellte-Fragen\\_alt.html](http://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus---Haeufiggestellte-Fragen_alt.html)

► **Gesundheitsnummer 1450** (bei Symptomen)

► **0800 555 621** (Allgemeine Infos zu Übertragung, Symptomen, Vorbeugung, aber auch Infos bzgl. rechtl. Rahmen, Ausgangssperren, geschlossenen Geschäften, etc.)

► **Auch können die Websites der Polizei genutzt werden:**

<https://www.bmi.gv.at/>

<https://www.polizei.gv.at/ooe/>

„Polizei Oberösterreich“ kann im Facebook abonniert werden.

# CORONAVIRUS – MASSNAHMEN IN MARCHTRENK

**Natürlich ist auch Marchtrenk stark von der Corona-Pandemie betroffen. Die strengen Auflagen der Bundesregierung zur Eindämmung der Ausbreitung des Virus wurden und werden von der Bevölkerung sehr diszipliniert umgesetzt, wie auch die Polizei Marchtrenk bestätigt. Neben den Schließungen verschiedenster Gemeindeeinrichtungen und dem Absagen aller Veranstaltungen waren weitere Veranlassungen erforderlich.**

Um für alle Fälle gerüstet zu sein, wurde auf den Parkplätzen der Tennisanlage im Freizeitzentrum mit Hilfe des Bauhof-Teams ein Zelt des Roten Kreuzes aufgestellt, um Corona-Testungen durchführen zu können. In der Eishalle wurde einer Firma ermöglicht, für die Corona-Versorgung benötigtes Material auf einer Fläche von 500 m<sup>2</sup> bis Ostern zwischenzulagern.

Da die Verwaltung bis auf das nötige Minimum reduziert wurde, wurde der Kontakt mit den BürgerInnen intensiv telefonisch (07243/552), per E-Mail und über die Sozialen Medien wie Facebook, den Newsletter und die Website ([www.marchtrenk.gv.at](http://www.marchtrenk.gv.at)) gehalten. Seit 4. Mai ist im Stadtamt wieder ein eingeschränkter Parteienverkehr eingerichtet – sofern persönlicher Kontakt zwingend erforderlich ist. Die Kinderversorgung im Kindergarten und im Hort wurde dem jeweiligen Bedarf entsprechend angepasst und funktionierte hervorragend.

Die Sitzungen des Stadt- und Gemeinderates wurden abgesagt. Bürgermeister Paul Mahr kontaktierte alleinstehende JubilarInnen persönlich und informierte sich, ob Hilfe benötigt würde. „Dass Sie als Bürgermeister einer 15.000-Einwohner-Stadt in Zeiten der Corona-Krise auch um das Wohl der alten alleinstehenden Leute bemüht sind, ist einzigartig!“, schrieb H. G. M., 90-jähriger Bürger unserer Stadt, in einem E-Mail.

Einer dieser Kontakte war Robert Moshammer (95 Jahre), der über seine Corona-Erfahrungen folgendes berichtet: „Am Anfang als die Corona-Einschränkungen begonnen haben, wurde ich von zwei sehr netten Nachbarn versorgt. Da ich aber noch mobil bin, wollte ich sie nicht überstrapazieren und bin mit dem Taxi selbst in den SPAR gefahren. Zuerst habe ich noch eine Schutzmaske von meinem Schleifgerät verwendet, dann habe ich aber eine richtige Schutzmaske bekommen. Die Maßnahmen der Regierung finde ich gut, es sollen sich auch alle daran halten, denn ich finde das Virus nicht ungefährlich. Ich hoffe sehr, dass es keinen Rückschlag gibt. Leider ist während der Corona-Zeit mein Bruder verstorben. Ich konnte noch kein Begräbnis durchführen und bin dankbar, dass die Bestattung Marchtrenk zwischenzeitlich die Urne mit den sterblichen Überresten für mich verwahrt.“



*Gemeinderat Jürgen Seiler, Edith Kastner und Renate Hausleithner*



Auch ein Hilfsdienst für ältere oder in ihrer Bewegung eingeschränkte MitbürgerInnen, die nicht von Angehörigen betreut werden können, wurde eingerichtet. Hier fanden sich ca. 50 Freiwillige, die für die Versorgung dieser Personengruppe einsprangen. So übernahm Gemeinderat Jürgen Seiler als einer von ihnen die kleinen Wege für Edith Kastner und Renate Hausleithner. „Es war eine Selbstverständlichkeit für mich und der Kontakt mit den beiden Damen hat mir wirklich Freude bereitet“, sagt Jürgen Seiler über seine freiwillige Corona-Hilfstätigkeit.

Edith Kastner war ebenfalls sehr angetan von der Hilfestellung, wie sie Bürgermeister Mahr in einem E-Mail mitteilte:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Ich bedanke mich sehr herzlich für die rasche Installation einer Einkaufshilfe. Am Montag, den 16.3. hatte ich mich am späten Nachmittag angemeldet und schon wenige Minuten später meldete sich Jürgen Seiler bei mir und vereinbarte gleich den ersten Termin für Mittwoch. In den sieben Wochen der Ausgangsbeschränkung wurden meine Freundin, die in meiner Nähe wohnt, und ich auf die fürsorglichste Weise von Herrn Seiler betreut. Ein eigener Sohn hätte es nicht besser machen können! Wir sind sehr, sehr dankbar für diese große Unterstützung, die es uns ermöglicht hat, die „einkaufslose“ Zeit gut zu überstehen. Wir sind zwar in der Altersgruppe, die als gefährdet gilt, aber fit und selbstständig und da ist es nicht leicht, sich von einem Tag auf den anderen darauf einzustellen, dass man nirgends mehr hingehen soll. Nochmals vielen herzlichen Dank und hoffentlich bleibt es so bzw. wird weiterhin besser. (Die Telefonnummer von Herrn Seiler bleibt jedenfalls gespeichert!)

Freundliche Grüße

Renate Hausleithner und Edith Kastner





# LEADER – EIN ERFOLGSMODELL FÜR DIE REGION WELS-LAND

Bei der Vollversammlung der LEADER-Region Wels-Land am 3. März in der Raiba Thalheim wurde die bunte Palette an Projekten und Initiativen des Regionalentwicklungsverbands sichtbar. Vor allem mit den Schwerpunktprojekten „Traun(m)plätze“, „Masterplan Breitbandausbau“, „Kulturmagazin Vielfalt“ und „Kochlandschaft“ ließ die Region in den letzten Monaten aufhorchen.

Die Wirkung von Projekten in der Region ist spürbar und erlebbar, ist LEADER-Obmann Bgm. Karl Kaser aus Bachmanning überzeugt.

Der Erfolg der Leader-Arbeit zeigt sich nicht zuletzt an den Zahlen.

„Ganz konkret sind es über 60 Projekte, die seit Mitte 2015 genehmigt und zum Großteil bereits umgesetzt wurden. Knapp zwei Millionen Euro an Fördermittel fließen dadurch in die Region“, freut sich LEADER-Obmann Bgm. Karl Kaser über die positive Bilanz.

Zusätzlich zur Projektarbeit setzen sich verschiedene Arbeitsgruppen mit Zukunftsthemen der ländlichen Entwicklung auseinander: Chancengleichheit, Mobilität, Jugend und Konsumverhalten.

Das LEADER-Programm setzt bei den Menschen an. Es unterstützt sie dabei, ihre eigenen Ideen zu verwirklichen, sich zu vernetzen, um gemeinsam das in der Region vorhandene Potenzial zu heben. Das

LEADER-Regionsbüro in Thalheim ist dabei Motor für die Entwicklungsarbeit. „Vor Ort sorgen wir dafür, dass sich möglichst viele regionale Akteurinnen und Akteure – wie zum Beispiel Gemeinden, Vertreterinnen und Vertreter der Wirtschaft, der Landwirtschaft und der Kultur – beteiligen und damit auch Verantwortung für die Entwicklung der Region übernehmen“, erklärt Geschäftsführerin Magdalena Hellwagner.

Nach dem Prinzip des One-Stop-Shops können sich Gemeinden und BewohnerInnen an das LEADER-Regionsbüro wenden, ganz gleich, ob es sich bei ihrem Anliegen um Projektentwicklung, den Aufbau von thematischen Arbeitsgruppen oder um Unterstützung bei der Förderbürokratie handelt. „Wir richten uns nach den Bedürfnissen der Region“, betont Geschäftsführerin Magdalena Hellwagner.

**Für neue Projektvorhaben stehen nach wie vor noch Fördermittel zur Verfügung. Weitere Infos erhalten Interessierte gerne per E-Mail unter [office@lewel.at](mailto:office@lewel.at) oder telefonisch unter 0664 / 73 729 382.**

## JUGENDZENTRUM OZON

Seit 16. März ist auch das Jugendzentrum OZON aufgrund der Coronapandemie geschlossen. Da wir natürlich weiterhin für die Jugendlichen in Marchtrenk da sein wollen, beschränkt sich die gesamte Kontaktaufnahme auf Handy, WhatsApp und Facebook.

Viele der Jugendlichen nutzen in diesen schwierigen Zeiten gerne diesen Service. Es gehört auch erwähnt, dass sich die Marchtrenker Jugendlichen vorbildlich an die Ausgangsbeschränkungen halten. Bei unseren Rundgängen durch die Stadt, die wir trotzdem zweimal die Woche machen, wurden keine Kids angetroffen. Auch von Seiten der Polizeiinspektion und des Stadtamtes liegen diesbezüglich keine Beschwerden vor. Vielen Dank an alle für ihre ausdauernde Disziplin!



Seit Mitte Mai ist das Jugendzentrum OZON wieder zu den normalen Öffnungszeiten geöffnet.

Euer OZON-Team





# UNVERHOFFTER SPORT FÜR DEN BÜRGERMEISTER!

**Alle paar Tage bekommt die Marchtrenker Bevölkerung über die sozialen Kanäle der Stadtgemeinde in dieser besonderen Zeit Tipps für Zuhause angeboten, z. B. Fitness, Lesungen bzw. Kochrezepte, um das sozial distanziertere Leben ein wenig abwechslungsreicher zu gestalten. Auch klassische Karten- und Brettspiele erleben in Zeiten der Corona-Pandemie eine Renaissance. So rief Bürgermeister Paul Mahr auf Facebook unter anderem zum traditionellen „Schnapsen“ im Kreis der Haushaltsangehörigen auf.**

Womit er nicht gerechnet hatte, war, dass daraus ein sportlicher Auftrag für ihn wurde. Und das kam so: Mitte April langten nagelneue Schnapskarten am Stadtamt ein, die für die Gastronomie oder für Freiwilligenorganisationen gedacht und bereits vor der Corona-Krise bestellt worden waren. Mangels aktueller AbnehmerInnen und um vorzuleben, wie wichtig regelmäßiger Sport ist, bot der Bürgermeister den MarchtrenkerInnen an, Schnapskarten bei ihm zu ordern, die er Ende April höchstpersönlich per Fahrrad allen, die bestellt hatten, zustellte. Das beachtliche Ergebnis konnte sich sehen lassen: 61 Kilometer radelte Paul Mahr und lieferte 174 Kartenspiele, die er – um die soziale Distanz zu wahren – am Wochenende in die Briefkästen steckte.

*„Ich danke der Marchtrenker Bevölkerung für diesen sportlichen Impuls“,  
sagte das sichtlich stolze Stadtoberhaupt.*

## CORONA-UPDATE

Auch ansonsten ist die allgemeine Lage in Marchtrenk sehr zufriedenstellend. Die Anzahl der Erkrankten konnte sehr niedrig gehalten werden. Die Disziplin und die Hilfsbereitschaft der Bevölkerung waren bislang ebenso beispielhaft. Das Aufrechterhalten des beliebten regionalen Wochenmarktes (nur mit Lebensmittelständen) und der öffentlichen Spielplätze zeigten auch positive Auswirkungen.

**Um finanzielle Engpässe in der Bevölkerung rasch abfedern zu können, wird der wirksame Sozialfonds der Stadt bis zum erforderlichen Ausmaß aufgestockt. Alle Leistungen der Stadtgemeinde sind telefonisch unter 07243/552 abrufbar.**



# GESICHERTE KINDER- BETREUUNG IN DER KRISE

Mit 16. März wurde von der Bundesregierung der sogenannte „Lockdown“ angeordnet. Damit waren auch erhebliche organisatorische Maßnahmen im Bereich der Kinderbetreuung notwendig. Im Einvernehmen mit allen Kindergartenleiterinnen wurde bereits am 18. März im Kindergarten 4 ein Notbetrieb für alle Kindergärten eingerichtet, weil sich dort die meisten Kinder für eine Betreuung angemeldet hatten.



Das Personal aller Kindergärten beteiligte sich abwechselnd an der Betreuung der Kinder im KG 4. Bis Ende April besuchten täglich zwischen zehn und 30 Kinder den Kindergarten. Ab 04. Mai wurde der Notbetrieb, mit möglichst wenigen Kindern in einer Gruppe, auf alle Kindergärten erweitert.

Auch im Hortbereich wurde von Anbeginn der Krise im Hort 1 ein Notbetrieb installiert. Täglich bis zu zehn Kinder nahmen das Angebot in Anspruch. Seit Mitte April wird in beiden Horten, mit derzeit jeweils täglich ca. zehn Kindern, der Notbetrieb aufrechterhalten. Diese Bestandsaufnahme bezieht sich auf die Situation Anfang Mai. Da sich die Verordnungen der Regierung aber in kurzen Abständen ändern, konnte die aktuelle Situation zum Erscheinungstermin des Stadtmagazins bei Redaktionsschluss noch nicht prognostiziert werden.

# COVID 19 UND DIE UMWELT

Natürlich kann einer Pandemie, hervorgerufen durch einen gefährlichen Virus, nichts Positives abgewonnen werden. Aber es wird auch aufgezeigt, welche positive Effekte ein Herunterfahren der Industrie, weniger Straßen- Flug und Schiffverkehr, weniger Ausflüge in die Natur usw. haben können.

Seit März ist eine weltweite Regeneration der Umwelt deutlich mess- und nachweisbar. Es ist eine Erholung von Abgasen, verursacht durch Verkehr und Industrie, auch u. a. bedingt durch die Einstellung der Lang- und Kurzstreckenflüge und durch die

Reduktion der Müllberge, die Urlauberinnen weltweit zurücklassen und vieles mehr.

Am unmittelbarsten zeigen sich laut Umweltbundesamt Effekte in der Luftqualität:

An verkehrsnahen Standorten und bei Messungen in Städten zeigen sich in Österreich,

bedingt durch die drastische Verringerung des Fahrzeugverkehrs (siehe Messdatenblatt vom Amt der OÖ Landesregierung), deutliche Rückgänge bei der Luftverschmutzung. Die Belastung mit Stickoxiden resultiert weitestgehend aus dem Verkehr. Im Bereich Marchtrenk führen täglich über 10.000 KFZ weniger. Die Corona-Krise wirkt sich dadurch wesentlich auf Treibhaus-Emissio-

nen aus. Der reduzierte Energieverbrauch und vor allem die Einschränkung der Mobilität sind hier entscheidend. Corona-Krise bedingte Auswirkungen auf die biologische Vielfalt und auf die Entwicklung des Abfallaufkommens können erst zu einem späteren Zeitpunkt mit genauen Daten analysiert und bewertet werden. Hier wird entscheidend sein, wie der Mensch mit der Krise umgeht und wie er sich nach der Krise verhält. Werden Erfahrungen genutzt? Werden Rahmenbedingungen geschaffen, dass die Kreislaufwirtschaft verbessert wird? In der Corona-Krise war auf jeden Fall folgendes Phänomen mit freiem Auge sichtbar: In einigen Meeresbereichen vor Hafenstädten Europas, wo Kreuzfahrtschiffe im großen Stil jährlich die Gewässer verunreinigen, tummeln sich nun wieder vermehrt Delfine im kristallklaren Wasser.

Amt der Oö. Landesregierung VERKEHRSZÄHLUNG			
<b>B1 Wiener Straße</b>		Abfragedatum: 11.05.2020	
Stationierung: <b>200,19+175m</b> (Km-Fahrtl. → der Natur ← Länge im Meter)			
Gemeinde:	<b>Marchtrenk</b>	<b>Freiland</b>	
Zähltp./-zeitraum:	<b>BM: Induktion-Dauerzählung Bundesministerium (tägl. 0:00-24:00h)</b>	<b>01. April 2020 bis 30. April 2020</b>	
<b>Zähl-Ergebnisse</b> im Zeitraum (Zähldauer: <b>22 Tage(e)</b> ); Zähl-Nr.: <b>2020 04 0044</b>			
DTV Werkverkehr:	<b>16334</b> KFZ/24h	davon KFZ länger als PKW:	<b>21</b> %
DTV Gesamtverkehr:	<b>13788</b> KFZ/24h	davon KFZ länger als PKW:	<b>19</b> %
<b>Dauerzählstelle</b> (DZ.-Nr./-Name: <b>4042 / B1 Marchtrenk</b> ); volles Jahr: <b>2019</b>			
JDTV Werkverkehr:	<b>25107</b> KFZ/24h	davon KFZ länger als PKW:	<b>%</b>
JDTV Gesamtverkehr:	<b>21395</b> KFZ/24h	davon KFZ länger als PKW:	<b>%</b>



# HUNDEFREILAUFZONE SANIERT

Die Hundefreilaufzone musste aufgrund der Corona-Maßnahmen kurzzeitig geschlossen werden. Dieser Zeitraum wurde genutzt, um die Anlage zu sanieren und benutzerInnenfreundlicher zu gestalten.

Der Zugang wurde mit Rasengittersteinen gepflastert und ein Unterstand als Schattenspender und Regenschutz errichtet. Eine Solarbeleuchtung für den Zugangsbereich sorgt nun für einen sicheren Weg zur Hundefreilaufzone. In Kürze werden die Maßnahmen noch durch das Aufstellen einer Bank und eines größeren Mistkübels abgeschlossen.

Nach Süden hin wird in den nächsten Wochen ein einfacher Agility-Bereich errichtet und somit eine der attraktivsten Hundefreilaufzonen der weiteren Umgebung geschaffen.



## BALI – AUS DER SICHT EINES HUNDES

**In den letzten Wochen waren mein Frauerl und mein Herrl wegen einer gefährlichen Krankheit sehr viel zu Hause. Für mich war das deshalb eine schöne, unterhaltsame, aber auch anstrengende Zeit, wo ich viel im Garten gespielt habe. Ich musste sogar öfters Erholungspausen im Haus einlegen.**

Bei meinen Spaziergängen im Freien trafen wir gelegentlich meinen Freund Amari, einen großen Ridgeback, da war immer viel los und so habe ich die – wie mein Herrchen immer sagt – „Corona-Zeit“ gut überstanden.

Ich danke für die Anregung eines Hundeklos in der Herbststraße, das dort auch sehr wichtig ist. Wir haben übrigens auf unserer Hundefreilaufzone viele Verbesserungen erhalten. Vielleicht treffen wir uns demnächst dort.

Wenn ihr mir schreiben wollt, könnt ihr das gerne per E-Mail machen, schreibt bitte an [h.muckenhuber@marchtrenk.gv.at](mailto:h.muckenhuber@marchtrenk.gv.at).

**Euer Bali**



Erholungspause :-)



Bali und Amari





## ZEIT FÜR EINE BESTANDSAUFNAHME

**Die COVID-19-Pandemie hat alles auf den Kopf gestellt. Alles Gewohnte war über Nacht Vergangenheit. Täglich kam es zu Änderungen – jeden Tag eine andere Situation. Langsam nähern wir uns wieder dem alten Gewohnten an. Aber unvorhergesehene Ereignisse bergen auch Chancen in sich, die wir oft erst sehr viel später erkennen.**

Nützen Sie jetzt die Zeit, einen ehrlichen Überblick über Ihre Finanzen zu erlangen! Schauen Sie sich Ihre finanzielle Situation vor der Krise an!

- Was hat sich im Gegensatz dazu in der jetzigen Zeit geändert?
- Wurden die Einnahmen weniger?
- In welchen Bereichen haben sich die Ausgaben gesenkt oder sind überhaupt weggefallen?
- Sind neue Ausgaben dazu gekommen?
- Wie wollen Sie nach dem NEUSTART weiter machen? So wie bisher? – Oder soll mehr Geld übrigbleiben?

KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit unterstützt Sie auf diesem Weg im Rahmen einer Budgetberatung: kostenlos, unabhängig und lösungsorientiert. Anmeldung im Internet unter [www.klartext.at](http://www.klartext.at) oder telefonisch unter 0732/77 55 77.

## PENSIONSBERATUNG GERADE JETZT WICHTIG

**Seit 5. Mai führt Bürgermeister Paul Mahr seine wöchentliche Pensionsberatung wieder durch. Die in der Zwischenzeit angelaufenen Anfragen wurden bereits abgearbeitet.**

Besonderes Augenmerk legt der Bürgermeister auf die Bearbeitung von Witwenanträgen in dieser Zeit. Denn ein Absinken der Finanzen und eine eventuell fehlende Krankenversicherung stellen ein ernsthaftes Problem für die Betroffenen dar. „Diese Fälle sind

von besonderer Brisanz und wurden bevorzugt behandelt“ so der Bürgermeister. Dieser einmalige Service für die BürgerInnen, um nicht die PVA-Sprechstage in Wels oder Linz aufsuchen zu müssen, wird seit Anfang Mai wieder wöchentlich angeboten. Mehr als

50 Menschen im Monat werden qualitativ und kompetent seit 20 Jahren in Marchtrenk beraten. Auch viele auswärtige ArbeitnehmerInnen und FreundInnen unserer BürgerInnen können dieses Angebot natürlich kostenlos in Anspruch nehmen.



Es war eine Zeit der leeren Straßen und vieler Verbots- und Gebotsschilder.

# KRISENSTAB DER STADT TAGTE TÄGLICH

Um in Zeiten der Corona-Krise ein maximal mögliches Serviceangebot für die BürgerInnen aufrecht zu erhalten, tagte bis zur Lockerung der Maßnahmen der Krisenstab der Stadt täglich. Die jeweils aktuellsten Entwicklungen bzw. Einschränkungen wurden besprochen und mögliche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung und zur Aufrechterhaltung der notwendigen Infrastruktur diskutiert und umgesetzt.

Es galt, die Umsetzung der behördlichen Vorschriften, die nicht immer leicht verständlich ausgeführt sind, sehr zeitnah zu erläutern und schließlich zu realisieren. Von der Zustellung der „Gelben Säcke“ bis zur Lieferung von Schutzmasken zum Anfang der Krise an öffentliche Stellen und Apotheken reichte ein weiter Bogen an zu treffenden Maßnahmen.

Der Krisenstab: Bürgermeister Paul Mahr, Amtsleiter Dr. Mario Pichler, Thomas Berndorfer MSc (Bauabteilung und Bauhof), Dilek Demirkalp, Dipl.-Htl.-Ing. Mag. Tina Haunschmied (Personelles), Mag. Ingrid Rieß MBA (Finanzabteilung), Eva König (Öffentlichkeitsarbeit) und Peter Hartlmayr (Bürgerservice).

Die Öffentlichkeit erhielt regelmäßige Infos per Newsletter, Facebook, Live-Chat und via Fernsehinfos von WT1 und MTW. Die im Gemeinderat vertretenen Parteien wurden vom Bürgermeister regelmäßig per Telefon-Videokonferenzen über die aktuelle Lage informiert. Die wichtigsten politischen Entscheidungen traf Bgm. Mahr, nach nachweislicher Information aller Parteien, im Wege einer Notverordnung gemäß der OÖ. Gemeindeordnung.

**Bürgermeister Paul Mahr dankt nochmals herzlich allen MitarbeiterInnen, den im Gemeinderat vertretenen Parteien, allen ArbeitnehmerInnen in der Pflege, im Lebensmittelbereich oder in systemrelevanten Berufen für ihr Engagement im Interesse der Bevölkerung.**



Wir bedanken uns beim Krisenstab für seine Arbeit im Interesse von allen Marchtrenker BürgerInnen.



freepic.com



# MAIBAUMAUFSTELLEN MAL ANDERS

**Heuer findet man in der Stadtgemeinde Marchtrenk Maibäume der etwas anderen Art.**

Zwar musste das traditionelle und feierliche Maibaum-Aufstellen am Stadtplatz dieses Jahr leider aufgrund der aktuellen Situation um Covid-19 entfallen, dafür bewiesen Bürgermeister Paul Mahr und sein Team jedoch wieder einmal Kreativität und Einfallsreichtum und stellten kurzerhand symbolische „Corona-Maibäume“ beim Stadtamt und beim Bezirksalten- und Pflegeheim Marchtrenk auf. Diese werden in

weiterer Folge im Juni als Erinnerung an diese außergewöhnliche Zeit im Stadtgebiet eingepflanzt.

*„Hoffentlich wachsen diese besonderen Maibäume in den nächsten Jahrzehnten als lebende Zeitdokumente kräftig weiter“, freut sich Bürgermeister Paul Mahr über die gelungene Aktion.*



## 4614GALERIE MARCHTRENK

**Die 4614Galerie Marchtrenk hat, bedingt durch die Veranstaltungs- und Ausgangsbeschränkungen, alle geplanten Ausstellungen bis in den Sommer gecancelt. Wir werden, sofern es möglich ist, diese Ausstellungen wieder in die Planung 2021 aufnehmen.**

Allerdings wird die derzeit laufende Ausstellung „Bunt gezeichnet“ bis auf Weiteres zu sehen sein. Seit Mai ist die Galerie für zumindest zwei Tage in der Woche (Mittwoch und Freitag, jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr) wieder zugänglich.

Wir bitten unsere BesucherInnen, die vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen auch in unserer Galerie einzuhalten – also das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes und die Desinfektion der Hände. Für Letzteres steht ein entsprechendes Mittel im Eingangsbereich der Galerie zur Verfügung. In der Galerie dürfen sich nicht mehr als sechs Personen zugleich aufhalten, alle weiteren bitten wir, ggf. im Foyer mit entsprechendem Abstand Platz zu nehmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Zur Einstimmung finden Sie in diesem Beitrag einen Rundumblick durch diese wirklich sehenswerte Ausstellung.



# KREATIVES MARCHTRENK IN DER CORONA-ZEIT

Die Corona-Krise war eine deutliche Zäsur im Alltagsleben von uns allen. Umso wichtiger war es, durch aktives und positives Handeln die psychische Gesundheit aufrechtzuerhalten. In Marchtrenk wurden daher zahlreiche Angebote im Sport- und Kulturbereich geschaffen, um den Alltag auflockern.

Eine eigene Website ([www.kreativesmarchtrenk.net](http://www.kreativesmarchtrenk.net)) wurde angelegt, auf der virtuelle Vernissagen besucht, Rollenspiele gespielt, Rezepte ausgetauscht oder eine digitale Anleitung für Sport zu Hause genutzt werden konnten. Auch ein Fotowettbewerb wurde ins Leben gerufen und die sozialen Medien wie Facebook boten Raum für kreatives Schaffen. So lud z. B. die Band „Praessley“ rund um Phillip Essl und Christoph Prack sowie Anton Husar einen Marchtrenk-Song hoch und andere kreative Köpfe schickten etliche Gedichte an das Stadtamt. Hier ein Beispiel:

## Neuigkeiten aus Marchtrenk

Irgendwo da in Marchtrenk  
steht a Bank, die du nicht kennst,  
deine haben uns so gut g'fall'n,  
drum hab`n wir a so ane woll`n.  
Statt fortgeh`n, weil des derf ma net,  
sitz ma am Bankerl und warten bis Corona vergeht.

Liebe Grüße Bruno und Erika Baumann

„Das Wichtigste ist aber nach wie vor, dass jede und jeder Einzelne mithilft, den Corona-Virus einzudämmen und zu besiegen. Dazu gehört neben der strengen Einhaltung der derzeit gültigen Verhaltensregeln, dass die Menschen positiv bleiben. In diesem Sinne wünsche ich allen: **Bleibt gesund!**“,

motiviert Bgm. Paul Mahr zum aktiven Mitmachen.



## „KREATIVES MARCHTRENK“

WEBPLATTFORM BIETET KULTUR- UND  
UNTERHALTUNGSANGEBOTE AUS DEM STADTLIBEN



Mit der Webplattform „[kreativesmarchtrenk.net](http://kreativesmarchtrenk.net)“ haben sich engagierte MarchtrenkerInnen rund um den Jugend- und Kulturverein „Junge Generation Marchtrenk“ etwas Besonderes einfallen lassen, um den Menschen kostenlose Kultur- und Unterhaltungsangebote aus dem Marchtrenker Stadtleben zu ermöglichen.

„Mitmachen ist jederzeit erwünscht: Egal ob Künstlerinnen/Künstler, Autorinnen/Autoren, Kulturschaffende oder anderweitig Kreative, ob Fitnessgurus oder Hobby-Sportlerinnen/-Sportler, ob Freizeit-Köchinnen/-Köche oder Genießerinnen und Genießer mit interessanten Rezepten – die Plattform sammelt kreative Beiträge von allen, die direkt aus Marchtrenk und aus der nahen Umgebung kommen oder die einen Bezug zu Marchtrenk haben, um diese anderen Interessierten von zuhause aus zugänglich zu machen“, erklärt Projektleiter und JG-Obmann Bernhard Stegh. „Kreatives Marchtrenk“ ist eine Non-Profit-Initiative und ein den Umständen angepasstes, generationenübergreifendes Projekt, das auch nachhaltig als Kreativnetzwerk genutzt werden soll.



**Kreatives  
MARCHTRENK**





# PARKPLATZ-SPERREN BEIM BAHNHOF MARCHTRENK

Die ÖBB-Infrastruktur AG teilt mit, das im Bereich des Bahnhofs Marchtrenk, Westbahnstraße, vom Montag, den 29. Juni bis einschließlich Freitag, den 03. Juli wegen Vorbereitungsarbeiten für den kommenden vierspurigen Ausbau der Westbahn einige Parkplätze gesperrt sind.

Die Sperre ist wegen des Einsatzes eines Autokranes unbedingt erforderlich. Abgestellte PKWs werden kostenpflichtig abgeschleppt.

## GENAU MEIN BAD.

### 24h BADRENOVIERUNG

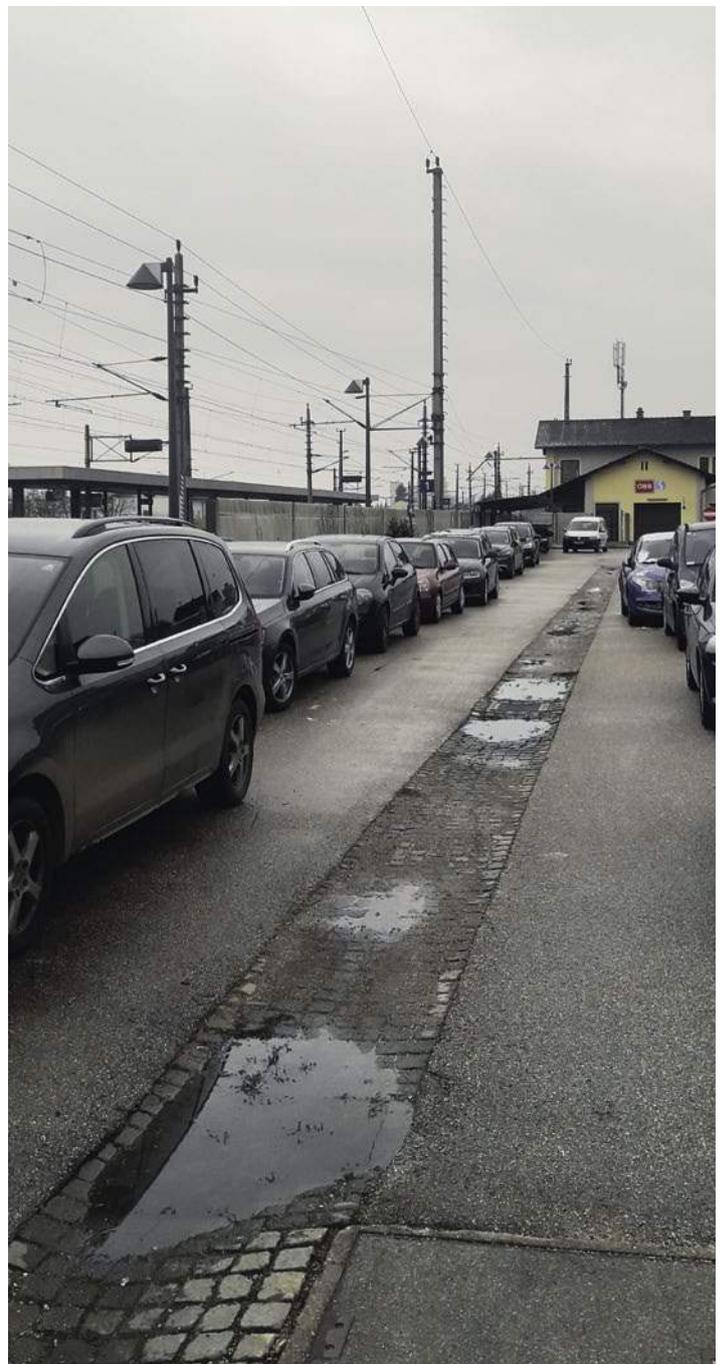
- Höchste Qualität
- Maßanfertigung
- Einfache Reinigung
- Fixpreisgarantie
- Ein Ansprechpartner
- Top Monteure

Elektro- und Installationsarbeiten werden gemeinsam mit befugten Partnerfirmen umgesetzt.

## JETZT UNVERBINDLICHEN BERATUNGSTERMIN VEREINBAREN!

### TEL. 07242 / 206 199

Ihr viterma Fachbetrieb - Vitalteam Bau GmbH  
Hauptstraße 19 | 4611 Buchkirchen  
bernhard.mayrhofer@viterma.com | www.viterma.com



# POSITIVE STIMMUNG BEI DEN MARCHTRENKER GASTRONOMINNEN TROTZ REGENWETTERS

Trotz des Regenwetters ließen sich die Marchtrenker GastronomInnen die Freude an der Wiedereröffnung am Freitag, den 15. Mai nicht nehmen. Zahlreiche Stammgäste waren den GastronomInnen treu geblieben und freuten sich, bei gewohnter Qualität Speis und Trank zu genießen. Übrigens, so viel sei schon mal verraten: Die MarchtrenkerInnen erwartet in den kommenden Wochen eine innovative Überraschung im Gastronomiebereich.



Freude in der Konditorei Stadtcafé Zwiebel in Marchtrenk über die Wiedereröffnung.



Auch die Wirtsleute vom Gasthof Fischer waren vorbereitet.

# KONTAKTLOSE OSTERHASEN-ÜBERRASCHUNG

v. l.: BGM Paul Mahr, eine Mitarbeiterin der Folaris Apotheke und Mag. Jennifer Brandstätter (GF Standortmarketing Marchtrenk)

Da aufgrund der aktuellen gesetzlichen Beschränkungen die geplante Schokohasenverteilung am plastikfreien Ostermarkt in Marchtrenk nicht stattfinden konnte, die Osterhaserl aber bereits produziert waren, wurde in Marchtrenk eine tolle Aktion gestartet: Bürgermeister Paul Mahr und die Geschäftsführerin des Standortmarketings Marchtrenk Mag. Jennifer Brandstätter überraschten kurzerhand die MitarbeiterInnen des Roten Kreuzes, der Feuerwehr, der Polizei sowie zahlreiche wichtige HelferInnen in der Corona-Krise, wie zum Beispiel unsere Apotheken, mit den Schoko-Osterhasen – selbstverständlich „kontaktlos“!

Die Apotheken wurden sehr bald von Bürgermeister Paul Mahr persönlich mit Masken versorgt.



# STRASSENBAU IN COVID-ZEITEN

Auch während der Covid-Zeit wurde – sobald dies gesetzlich gestattet war – der Straßenbau in Marchtrenk wieder aufgenommen. Beim Kindergarten 2 und in der Lagerstraße wurden Längsparkplätze errichtet, im Kreuzungsbereich der Roseggerstraße mit der Linden-

straße wurde der Radweg gesichert und in der Industrieparkstraße wurde asphaltiert. Mittlerweile wurde auch ein wichtiger Teil der Goethestraße asphaltiert. Insgesamt wurden mehr als 100.000,- Euro investiert.



# DIE SCHATTENSEITEN FÜR EINEN BÜRGERMEISTER

**Meine Arbeit als Bürgermeister mache ich grundsätzlich mit großer Freude und hohem persönlichen Einsatz. Dafür erhalte ich auch im überwiegenden Ausmaß positive Rückmeldungen und auch Lob. Dass in einer Tätigkeit als Bürgermeister nicht immer nur die Sonne scheint ist verständlich. Man kann es natürlich auch nicht immer allen recht machen. So gehört es auch zu meiner Bürgermeisterarbeit, mit Kritik gegen meine Person oder meine Handlungsweisen umzugehen.**

Jedoch hat alles seine Grenzen und es ist leider weit über Marchtrenk hinaus beinahe an der Tagesordnung, dass Bürgermeister beleidigt, diffamiert oder gar bedroht und angegriffen werden. Leider werde auch ich bereits seit längerem in einer derartigen Art und Weise von einer unbekannt Person immer wieder (bisher) schriftlich attackiert. Deshalb habe ich mich vor mehreren Wochen dazu entschlossen, als Schutzmaßnahme für meine Familie und mich dies bei den Sicherheitsbehörden anzuzeigen, um den Täter eruiieren zu können.

Es kann und darf nicht sein, dass man mit menschenverachtenden Unterstellungen und lebensbedrohenden Ankündigungen einen ehrlichen und anständigen Bürgermeister, der täglich für die Menschen seiner Stadt alles gibt, damit einzuschüchtern versucht. Dies ist eine Straftat und wird in unserem Rechtsstaat verfolgt und hart bestraft.

So hoffe ich, dass die laufenden Ermittlungsarbeiten zu einem Erfolg führen und der Täter auch seine gerechte Strafe erhält.



## KINDERGARTEN 6 – ERÖFFNUNG NOCH IM HERBST

**Das Wachstum der Stadtgemeinde dokumentiert sich auch im Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen, speziell auch um Krabbelstubenplätze. Im neuen KG6 wird es vier Krabbelstubengruppen geben, wo erstmals probeweise auch Kinder bereits im Alter von 18 Monaten betreut werden.**

Um dem Zuzug und der damit einhergehenden steigenden Kinderanzahl gerecht zu werden, wird derzeit der Kindergarten 6 errichtet. Nach kurzer Corona bedingter Unterbrechung schreitet der Bau zügig voran. Bürgermeister Paul Mahr überzeugt sich persönlich vom Baufortschritt des neuen siebengruppigen Kindergartens in Vollholzbauweise.

*„Die Corona-Pandemie hat nur maximal fünf bis sechs Wochen Bauverzögerung gekostet, einer Eröffnung im Spätherbst steht nach dem heutigen Stand der Dinge nichts entgegen“, zeigt sich der Stadtchef zuversichtlich..*



# FREIZEIT ZENTRUM MARCHTRENK

## MEHRZWECKHALLE

Tel. 07243/552-450, eishalle.marchtrenk@liwest.at

## FREIBAD

Tel. 07243 / 552-410, freibad.marchtrenk@liwest.at

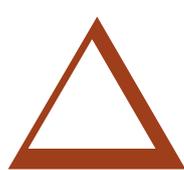


## FREIBADERÖFFNUNG AM 29. MAI

Wenn es die Witterung zulässt, wird am 29. Mai das Freibad eröffnet.

Natürlich gibt es in Zeiten der Corona-Krise einige Einschränkungen zu beachten:

- Die maximale Besucheranzahl beträgt 1750 Personen
- Der Eintritt erfolgt nach dem „First Come – First Serve“-Prinzip. Dauerkartenbesitzer sind von dieser Regel nicht ausgeschlossen.
- Ermäßigung von 20 % auf Saisonkarten und Kabinen – keine Rückerstattung möglich.
- Ein 10er-Block ermöglicht den direkten Zugang zum Eingang und erspart das Anstellen.
- Um Bezahlung via Bankomatkarte wird ersucht.
- Die im Zusammenhang mit der Benützung der einzelnen Anlagen (Pools, Rutsche, Sprungturm) aufgestellten Hinweisschilder sind zu beachten.



## DELTA

**Sportpark Marchtrenk**

FITNESS - TENNIS - GASTRO

www.delta-sportpark.at | 0699 / 199 525 27

## DELTA TENNISHALLE

TÄGLICH 8–22 UHR

AUCH IM SOMMER  
DURCHGEHEND GEÖFFNET!

Das ganze Jahr super Bedingungen,  
unabhängig von Sonne, Wind und Regen!!

Sommertarif: 18,- EUR pro Stunde (14,- EUR für Schüler)

Gleicher Tarif während der ganzen Öffnungszeit!



## DELTA FITNESS & GESUNDHEIT

TÄGLICH 8–21 UHR

MUSKEL – LOGIK: USE IT OR LOSE IT!

Muskeln formen deine Figur und verbrennen Fett!

Krafttraining formt deine Sommerfigur!

**TRAININGSBETREUUNG  
WÄHREND DER GESAMTEN  
ÖFFNUNGSZEIT!**



# BLUMEN ZUM MUTTERTAG

Der schöne Brauch Mütter zum Muttertag mit Blumen zu beschenken wurde auch von Bürgermeister Paul Mahr mit Unterstützung von Gemeinderat Michael Kröpfl wahr genommen. Am Freitag vor dem Muttertag beschenkten sie im Stadtzentrum die angetroffenen Mütter mit Blumen. Auch Andrea Mitter gehörte zu den glücklichen Beschenkten.

Bürgermeister Paul Mahr, Andrea Mitter, Herwig Mitter, Michael Kröpfl



## ABSCHLAGSFREI IN PENSION GEHEN

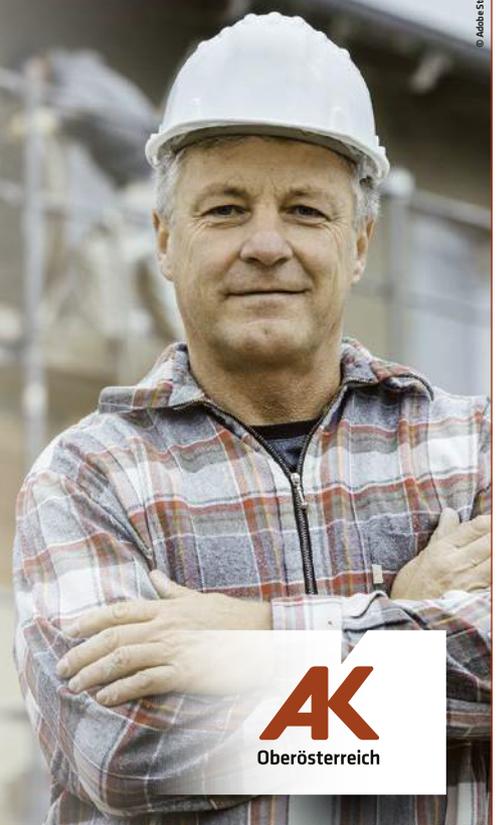
Wichtige Forderung der AK beschlossen

Wer 45 Jahre lang gearbeitet hat, kann künftig ohne Abschläge in Pension gehen. Nachdem diese AK-Forderung vor Kurzem im Nationalrat beschlossen worden ist, sind bei den Betroffenen viele Fragen aufgetaucht. Um welche Pensionsarten geht es? Wen genau trifft die neue Regelung? Die Expertinnen und Experten der Arbeiterkammer geben Antwort.



**AK-HOTLINE**  
**+ 43 (0)50 6906-4562**

[ooe.arbeiterkammer.at](http://ooe.arbeiterkammer.at)



# DER MARCHTRENKER WOCHENMARKT – EIN ERFOLGSMODELL

**Der Marchtrenker Wochenmarkt wurde während der Corona-Krise zum Vorzeigemarkt von Wels-Land, Wels-Stadt und Umgebung. Strikte und penible Einhaltung aller rechtlichen Bestimmungen rund um Corona standen beim Marchtrenker Wochenmarkt bereits am ersten Samstag nach der Schließung der Geschäftslokale auf der Tagesordnung.**

So wurden Mund- und Nasenschutzmasken ausgeteilt, verschiedene Einweghandschuhe zur Verfügung gestellt und ein eigenes Leitsystem vor stark frequentierten Ständen eingeführt. Der Wochenmarktdienst wurde verstärkt. Die MitarbeiterInnen erhielten genaue Dienstanweisungen, wurden mit auffälliger Sicherheitsbekleidung ausgestattet und erteilten auch sofort Anweisungen, noch bevor sich ein Verdacht bei Verstößen gegen die Abstandsbestimmungen erhärtete. Bereits am frühen Morgen erteilte Bürgermeister Paul Mahr persönlich Anweisungen an die zugeteilten MitarbeiterInnen des Wochenmarktes.



„Die Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen erforderte genaue Anweisungen. Getränke oder Essen zum sofortigen Verzehr durften nicht serviert werden. Es war sehr viel persönlicher Einsatz notwendig, die immer wieder androhten Sperren der Behörden abzuwehren. Über den Dank der Bevölkerung und der regionalen Lebensmittelhändlerinnen und -händler hierfür habe ich mich sehr gefreut. Ich gebe immer 100 Prozent für Marchtrenk“, betonte Bürgermeister Paul Mahr.

*„Für mich war es wichtig, eine gesicherte Versorgung mit gesunden Lebensmitteln durch unsere RegionalversorgerInnen zu gewährleisten.“,*

erläutert der Stadtchef sein Konzept.

## „MARCHTRENK DANKT“ – DAS RASCHE EHRENZEICHEN

**Mit der Novellierung der „Richtlinien zur Verleihung von Ehrenzeichen der Stadtgemeinde Marchtrenk“ wurde im Jahre 2015 eine weitere Möglichkeit eingeführt, um BürgerInnen für besondere Verdienste zu ehren. Dies war durch den Bürgermeister angeregt worden, der die Ehrenzeichen auch persönlich verleiht. Das Ehrenzeichen „Marchtrenk dankt“ besteht aus einem Glaspokal und aus einer Urkunde, auf der der Grund für die Ehrung vermerkt ist.**

Diese Ehrung ist gedacht für Menschen in unserer Gemeinde, die sich weder in Vereinen integriert haben und daher auch nicht von dort nominiert werden können, noch einer politischen Tätigkeit nachgehen und so auch von keiner Partei namhaft gemacht werden. Im Laufe der Jahre bekamen 11 Einzelpersonen dieses Ehrenzeichen verliehen. Von aktiven FördererInnen des Kindersports bis zu einer Person, die durch aktives Müllsammeln dafür sorgt, dass unsere Umwelt sauber bleibt. Weiters wurden 13 langjährige MarktfahrerInnen unseres Wochenmarktes 2018 geehrt für den Verkauf ihrer hochwertigen und regionalen Lebensmittel.

„Diese Ehrungsmöglichkeit wird von mir gerne wahrgenommen, da ich so rasch auf eine Situation eingehen kann und nicht auf den Vorschlag einer Institution oder einer Partei angewiesen bin“, ist Bürgermeister Paul Mahr von dieser Art der Ehrung überzeugt.



Die MarktfahrerInnen bei der Ehrung im Jahr 2018



Die Stadtgemeinde Marchtrenk hat mit dem Bau des Kindergartens 5 einen neuen modernen und ökologischen Weg bei der Errichtung von öffentlichen Objekten, speziell im Kinderbetreuungsbereich, eingeschlagen. Auch der gerade im Bau befindliche Kindergarten 6 wird so errichtet. Wie richtig dieser Weg ist, wird durch eine Studie des Joanneum Research Institutes in Klagenfurt bewiesen. Unser Ortsplaner Architekt DI Oliver Dornstädter hat diese Studie auf das inhaltlich Wesentliche gekürzt.

## GESUNDHEITLICHE AUSWIRKUNGEN EINER MASSIVHOLZBAUWEISE

(Quelle: Joanneum Research, Institut für nichtinvasive Diagnostik, Weiz, arte. med – Dr. Mario Mayrhofer, Klagenfurt)

**Eine Massivholzbauweise schützt das Herz vor Infarkt und Schädigung und verringert die die schulspezifischen, sozialen Beanspruchungen.**

**Die positiven, physiologischen Auswirkungen einer Massivholzbauweise sind langfristig und nachhaltig wirksam.**

Es ist eine unumstrittene Erkenntnis, dass ein optimales Wohn- und Arbeitsumfeld einen positiven Einfluss auf die Gesundheit der NutzerInnen hat. Es gibt dazu ausführliche Studien im Bereich der Innenausstattung zu den Themen Raumklima, Lärm, Licht, Farbe, Ergonomie (Art und Anordnung der Möblierung). Nur wenige Studien befassen sich jedoch mit der physiologischen Auswirkung der unterschiedlichen Materialien auf die BenutzerInnen der Räume.

Die Einflüsse von Holzwerkstoffen auf die Gesundheit werden vor allem im Zusammenhang mit ihrem Einfluss auf das Raumklima untersucht. Die seit 2003 durchgeführten Studien von Joanneum Research beziehen zusätzlich auch Leistungs- und Befindensaspekte des Menschen mit ein. Die erhaltenen Ergebnisse zeigen durchwegs positive Effekte von Massivholz auf physiologische Parameter, auf Befinden, Beanspruchung und Erholungsfähigkeit. In einer Felduntersuchung in der Hauptschule Haus im Ennstal wurden vier Klassenräume ohne (Standardklassen) bzw. überwiegend mit massiven Holzwerkstoffen (Massivholzklassen) ausgestattet (Boden, Decke, Wände) – die Möblierung der Klassenzimmer war bei allen vier Klassen ident. Bei 52 SchülerInnen wurden in den Sommerferien sowie zweimonatlich während des Schuljahres regelmäßig psychophysiologische Messungen durchgeführt.

Signifikante Unterschiede zwischen den Gesundheitsparametern der SchülerInnen in den unterschiedlich ausgestatteten Klassen zeigten sich vor allem in der Herzfrequenz (als Belastungsindikator), im Vagus-Tonus (Zustand des vegetativen Nervensystems – der Vagus-Tonus spielt in der Medizin eine wichtige Rolle, er schützt das Herz vor Infarkt und Schädigung) und in der erlebten schulspezifischen Beanspruchung.

Dabei konnten durchwegs bedeutende Vorteile in den Klassen mit Massivholzausstattung festgestellt werden. Es zeigte sich, dass die SchülerInnen in diesen Klassen im Laufes des Tages durchschnittlich um 8.600 Herzschläge weniger aufweisen und eine deutlich höhere Vagus-Aktivität im Wachzustand zeigten. Ebenso konnten schulspezifische subjektive Beanspruchungen („soziale Beanspruchung der SchülerInnen durch LehrerInnen“) in den Massivholzklassen in signifikant verringertem Ausmaß beobachtet werden.

**Unterschiede sind langfristig und treten dann auf, wenn SchülerInnen die Klasse betreten**

Alle festgestellten Unterschiede treten allmählich nach längerer Benützung der Räume, über mehrere Monate ansteigend, auf und sind am Ende des Untersuchungszeitraumes am größten. Tageszeitlich beginnen sie mit dem Eintreffen der SchülerInnen im Klassenzimmer und halten dann teils bis zum Abend, teils bis in die frühen Morgenstunden an.



**Bürgermeister**  
Paul Mahr

Referent für Bauen,  
Raumordnung und  
öffentliche Sicherheit

Hort Marchtrenk, Erich Sinzinger



## VERANSTALTUNGEN DER GESUNDE GEMEINDE 2020

Die Corona-Krise hat auch unsere geplanten Veranstaltungen der „Gesunden Gemeinde“ voll getroffen und wir mussten leider sehr viele interessante Vorträge und Seminare absagen. Wir sind aber bemüht, die abgesagten Angebote im kommenden Jahr nachzuholen. Für das Ärztekabarett „Peter & Tekal“ steht mit 22. April 2021 schon der Ersatztermin fest. Eventuell bereits gekauft Karten behalten natürlich auch für den Ersatztermin ihre Gültigkeit.

Ich habe die Hoffnung, dass im Herbst wieder ein normales Veranstaltungsprogramm stattfinden kann und rufe Ihnen daher die anstehenden Angebote der „Gesunden Gemeinde“ gerne noch einmal in Erinnerung und freue mich auf Ihre zahlreiche Teilnahme.



**Freitag, 11. September 2020, 15 Uhr**  
**Treffpunkt Kläranlage**

Kräuterwanderung zu den Herbstfrüchten der Marchtrenker Au

mit Stefanie Gutmann, Anmeldung telefonisch (07243 / 552-202) oder per E-Mail (h.muckenhuber@marchtrenk.gv.at) erforderlich.



**Do., 24. 9. 2020, 19 Uhr**  
**Raiffeisenbank Wels, Bank-  
stelle Marchtrenk, 1. Stock**

Vortrag Psychosomatik –  
krank ohne Befund  
Claudia Kirchmayr, Psychothera-  
peutin in Ausbildung



**Do., 01. 10. 2020, 19–22 Uhr**  
**NMS 2 Marchtrenk**

Kochworkshop  
mit Doris Gintner, Unkostenbei-  
trag 5,-€ (wird direkt vor Ort kas-  
siert.) Anmeldung erforderlich  
bis 14. 9. unter 07243 / 552-203  
oder h.muckenhuber@march-  
ternk.gv.at

**Dienstag, 13. Oktober 2020, 19 Uhr**  
**Gesundheits-ECKE®, Goethestraße 12**

Vortrag: Ein Streifzug durch die Allge-  
meinmedizin

Dr. Ronald Ecker, Dr. Regina Mayer, Dr. Daniela Tro-  
ckenbacher

Details zu allen Veranstaltungen finden sie auf der  
Website der Stadt unter [www.marchtrenk.gv.at](http://www.marchtrenk.gv.at).



**Stadtrat**  
*Kurt Schatzl*

Gesundheits- und  
Kultusreferent



**Vizebürgermeister**  
*Engelbert Schöllner*

Referent für Kindergarten,  
Hort, Schule und Wohnen

## WOHNUNGSSPRECHTAGE IM JUNI, JULI UND AUGUST

09. Juni 2020

07. Juli 2020

16. Juni 2020

21. Juli 2020

23. Juni 2020

30. Juni 2020

11. August 2020

Wichtig: Bitte telefonisch unter 07243 / 552-0 anmelden.



## ABSAGE SENIORINNENAUSFLÜGE DER STADTGEMEINDE

**Aufgrund der aktuellen Lage (COVID19) haben wir seitens der Stadtgemeinde, nach eingehender Beratung, beschlossen, die für September geplanten SeniorInnenausflüge heuer abzusagen.**

Da die Entwicklung dieser Krise nicht vorhersehbar und planbar ist und wir auf keinen Fall das Risiko eingehen wollen, MarchtrenkerInnen zu gefährden, haben wir uns zu diesem Schritt entschlossen.

Ich bedauere diese notwendige Vorsichtsmaßnahme sehr, möchte Ihnen aber gleichzeitig versichern, dass wir im nächsten Jahr mit Sicherheit wieder einen interessanten und lustigen Ausflug zur gewohnten Zeit anbieten werden und freue mich bereits jetzt auf Ihre rege Teilnahme.

Ich bitte um Ihr Verständnis und bleiben Sie gesund!

Ihr Sozial- und Seniorenreferent  
Ch. Schneeberger



**Stadtrat**

*Christoph Schneeberger*

Stadtrat für Familien, Soziales,  
Senioren und Integration

## FAIRTRADE-KAFFEEÜBERGABE

Liebe MarchtrenkerInnen, durch die derzeitige Corona Krise sind viele Veranstaltungen abgesagt, oder auf später verschoben. Die FAIRTRADE-Kaffeeübergabe an die katholische und an die evangelische Pfarrgemeinde im Jänner konnten wir als

erste Aktion jedoch noch ohne Probleme durchführen. Ein Dankeschön an den Arbeitskreis FAIRTRADE, unserem Bürgermeister und der Stadtgemeinde für die Unterstützung dieser Aktion.

## BÜRGERBETEILIGUNGSKRAFTWERK AUF DER NMS

Die Firma Helios hat das Projekt PV,-Anlage auf der NMS zur Förderung eingereicht und bekam die Zusage, dass diese Anlage gefördert wird. In Zeiten wie diesen ist es sehr erfreulich, dass ein solches Projekt umgesetzt wird, mit dem für die Umwelt und für die Ankurbelung der Wirtschaft viel getan wird. Marchtrenk entwickelt sich in die-

sem Bereich langsam zu einer Vorzeigegemeinde. Dies ist nur möglich durch gemeinsame Beschlüsse und durch die Unterstützung des Bürgermeisters und der Gemeinde. Für Marchtrenk ist dies die zweite Anlage in dieser Form und ich freue mich auf die Fertigstellung selbiger.



**Stadtrat**

*Christian Haugsberger*

Umweltreferent

## BIENENWEIDE

Das Anlegen einer Bienenweide im katholischen Friedhof wurde mit Pater Carlos besprochen und für gut befunden. Bei einer Begehung mit Herrn Hirt und unserem Stadtgärtner wurden Flächen festgelegt, die von der Gemeinde angelegt werden.



## RADFAHREN – AKTIV DURCH DIE CORONA-KRISE

**Auch wenn wir in dieser Situation bestenfalls zuhause bleiben, gilt es, sich hin und wieder fortzubewegen: Sei es für den Weg zur Arbeit oder zum Einkauf von Lebensmitteln und Medikamenten. Welches Verkehrsmittel bietet sich hier besser an als das Fahrrad?**

Mit Abstand und Vorsicht zu radeln, ist gesund, stärkt das Immunsystem und macht besonders bei schönem Wetter Spaß. Außerdem ist das Ansteckungsrisiko gering und es werden keine schädlichen Verbrennungsgase freigesetzt. Das Fahrradfahren ist somit ein wichtiger und gesunder Ausgleich für die Menschen in dieser schwierigen Situation.

Doch was, wenn der Staub vom letzten Jahr noch am Fahrrad haftet, die Ketten nach Schmieröl

schreien oder ein fachgerechter Radservice ausständig ist? Oder jetzt der Zeitpunkt ist, um auf ein Fahrrad umzusatteln, aber keines im Keller steht? Hilfe vom Profi: Fahrradwerkstätten bieten einen "kontaktlosen" Reparatur-Service an, bei dem das Rad ohne Betreten der Werkstatt übergeben werden kann. Aber in Zeiten von Corona haben viele auch wieder mehr Luft und Lust, Dinge selbst anzupacken – das Rad fit zu machen bietet sich hierfür doch ideal an.

Sie wollen die Chance nutzen, um Gewohnheiten zu ändern und auf das Fahrrad umzusatteln? Oder überlegen Sie schon lange, sich ein neues Bike zuzulegen? Unsere regionalen FahrradhändlerInnen sind nicht untätig und bieten Lösungen an, damit Sie zu ihrem Wunschrad kommen.

Für geplante Radausfahrten sehen Sie im Marchtrenker Stadtplan unsere Radwege eingezeichnet.

**Also: Strampeln Sie sich gesund!**

Ihr Verkehrsreferent Michael Fischer



**Vizebürgermeister**  
*LAbg. Ing. Michael Fischer*

Verkehrsreferent



**Baggerungen • Erdbau • Abbruch • Transporte**

# ST

**STEINER GmbH**  
**Baggerungen - Transporte**

**Mobil 0664 28 28 395**

**[www.steinerghmbh.at](http://www.steinerghmbh.at)**  
**[baggerungen@steinerghmbh.at](mailto:baggerungen@steinerghmbh.at)**

**• Erdaushub • Bauschutt • Baustellenabfälle**  
**• Sperrmüll • Altholz • Gartenabfälle • Andere Abfälle**

# ST

**STEINER GmbH**  
**Containerverleih - Entsorgungen**

**Tel.: 07243/52586**

**[www.steinerghmbh.at](http://www.steinerghmbh.at)**  
**[containerverleih@steinerghmbh.at](mailto:containerverleih@steinerghmbh.at)**



# PENSIONSVERSICHERUNGSSPRECHTAGE

Zu sämtlichen Sprechtagen sollten Personaldokumente und bereits vorhandene Versicherungs- und Pensionsunterlagen mitgebracht werden.

## PENSIONSBERATUNG IN MARCHTRENK DURCH BÜRGERMEISTER PAUL MAHR

jeden Montag von 15–17 Uhr, Anmeldung im Stadttamt  
oder Telefon: 07243/552-0

## PENSIONSVERSICHERUNGS- ANSTALT (ARBEITER UND ANGESTELLTEN) LANDESSTELLE OBERÖSTERREICH

4021 Linz, Terminal Tower, Bahnhofplatz 8, Telefon: 05 03 03  
Auskunft und Beratung: Mo.–Fr.: 7–15 Uhr

## INTERNATIONALE SPRECHTAGE:

Gemeinsam mit der BVA-Berlin und der LVA Oberbayern in Linz  
Telefon: 05 03 03 -36420, Fr. Schmiedseder  
Derzeit nur telefonische Beratung!

## SPRECHTAG PVA WELS:

Aussenstelle Wels der öö. Gebietskrankenkasse,  
4600 Wels, Hans-Sachs-Straße 4, Telefon: 057807-373900  
Mo., Mi. und Fr.: 8–14 Uhr / Derzeit nur telefonische Beratung!

## SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER BAUERN

von 8–12 Uhr in der Bezirksbauernkammer Wels,  
Rennbahnstr. 15, Tel.: 0732-7633  
Derzeit nur telefonische Beratung!

## SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT

4020 Linz, Mozartstraße 41  
Wirtschaftskammer OÖ., Bezirksstelle Wels, Dr. Koss-Straße 4  
Derzeit nur telefonische Beratung!

## KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG DER RECHTSANWÄLTE

**Mg. Willibald Berger**

Mo., 13. Juli 2020

Im August findet kein  
Sprechtag statt

Terminvergabe 07243 / 552-105

Wir bitten Sie, Ihren angemeldeten Termin, falls Sie verhindert sind, telefonisch beim Stadttamt Marchtrenk, 552-103 oder -102 verbindlich abzusagen, damit wir fairerweise andere Interessierte von der Warteliste verständigen können. Weiters weisen wir darauf hin, dass es sich hier um eine kostenlose Erstauskunft handelt und eine komplette Vertragsprüfung oder umfangreiche Rechtsberatungen nicht durchgeführt werden können.

## KOSTENLOSE BAUBERATUNG DURCH DEN ORTSPLANER

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 16 – 17:30 nach  
vorheriger Terminabstimmung unter Tel. 07243 552 153.

## OÖ. Haus- u. Grundbesitzerbund, Bezirk Wels u. Umgebung INTERESSENSVERTRETUNG DER PRIV. HAUS-, WOHNUNGS- UND GRUNDBESITZER

4600 Wels, Kaiser Josef Platz 47, Telefon (07242) 29361  
Fax (07242) 29361-26, E-Mail: hausbesitzerbund.wels@aon.at  
Sprechtag: Mo.–Fr., 8–12 Uhr (Termine nach telef. Vereinbarung)  
Derzeit nur telefonische Beratung!

## ÖSTERREICHISCHER ZIVILINVALIDENVERBAND BEZIRKSGRUPPE WELS

Sprechstunden: ÖZIV-Büro (Seniorenwohnheim),  
4600 Wels, Knorrstraße 24, Tel. 07242/51494;  
Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 10–12 Uhr.

## Vertreter in Marchtrenk:

Johann Wegenast, Stifterstraße 55, Tel. 07243/53235  
Derzeit nur telefonische Beratung!

## KOSTENLOSE RECHTSAUSKUNFT DURCH NOTAR

**DR. FRIEDRICH FELLINGER** bietet eine kostenlose Erstberatung  
in seiner Kanzlei an. Termine können gerne telefonisch unter der  
Nummer 07243/54880 vereinbart werden.

Derzeit nur telefonische Beratung!

## SERVICEDIENST DER STADTGEMEINDE MARCHTRENK STEUERLICHE ERSTBERATUNG

durch die **KSP Steuerberatungs OG**, jeden 1. Donnerstag im Mo-  
nat von 14–16 Uhr in den Kanzleiräumen Dachsteinstr. 18, telefonische  
Vor Anmeldung unter Tel.: 07243 / 53019-10 erbeten.

Derzeit nur telefonische Beratung!

## REDAKTIONSSCHLUSS NÄCHSTES STADTMAGAZIN AM 6. JULI 2020



IGLU Eltern-Mutterberatung,  
Linzer Straße 21, 4614 Marchtrenk, Tel. 07243 / 511 43,  
E-Mail: iglu-marchtrenk.post@shvwl.at,  
<http://www.kinder-jugendhilfe-ooe.at/491.htm>

**Aufgrund der aktuellen positiven Entwicklun-  
gen betreffend der COVID-19 Pandemie ist  
eine schrittweise Öffnung des IGLU's, sowie  
den einzelnen Eltern- und Mutterberatungs-  
stellen im Bezirk Wels-Land möglich. Das Lei-  
stungsangebot der jeweiligen Beratungsstel-  
le wird ständig, je nach Entwicklungen der  
COVID-19 Pandemie, angepasst.**

Genauere Informationen zum aktuellen Angebot, den Terminvereinbarun-  
gen, der Hygienevorschriften etc. erhalten Sie unter der Telefonnummer  
07243/51143 zu folgenden Zeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von  
8:00 bis 12:00 Uhr oder per E-Mail unter [iglu-marchtrenk.post@shvwl.at](mailto:iglu-marchtrenk.post@shvwl.at).



# APOTHEKEN IN BEREIT- SCHAFT

**Apotheke Zur Welser Heide**  
Welser Straße 2, 4614 Marchtrenk  
Tel. 07243 522 75

**Stadt-Apotheke**  
Linzer Straße 58, 4614 Marchtrenk  
Tel. 07243 547 00

**FOLARIS-Apotheke**  
Goethestraße 12, 4614 Marchtrenk  
Tel. 07243 523 51

**Apotheke im Welas Park**  
Ginzkeystraße 27, 4600 Wels  
Tel. 07242 20 75 06

**Steinbock-Apotheke**  
Hans-Sachs-Straße 80, 4600 Wels  
Tel. 07242 474 04

**ikarus-Apotheke**  
Neubauer Str. 15, 4063 Hörsching  
Tel. 07221 721 16

**Schutzengel-Apotheke**  
Eferdinger Straße 20, 4600 Wels  
Tel. 07242 470 98

**Apotheke NORD°**  
Oberfeldstraße 95, 4600 Wels  
Tel. 07242 728 22

**Stern-Apotheke**  
Bahnhofstraße 11, 4600 Wels  
Tel. 07242 467 11

**Hubertus-Apotheke**  
Ferd.-Wiesinger-Str. 12, 4600 Wels  
Tel. 07242 46 7 09

**Thalheim-Apotheke**  
Rodlbergerstr. 35, Tel. 07242 430 07  
4600 Thalheim bei Wels

**Adler-Apotheke**  
Stadtplatz 13, 4600 Wels  
Tel. 07242 490 16

**Einhorn Apotheke Wels**  
Ploberger Straße 7, 4600 Wels  
Tel. 07242 464 88

**Franziskus-Apotheke**  
Oberfeldstraße 39, 4600 Wels  
Tel. 07242 20 74 20

**Falken-Apotheke**  
Salzburger Str. 89, Tel. 07242 45422  
4600 Wels-Lichtenegg

**Linden-Apotheke**  
Wimpassinger Straße 34  
4600 Wels, Tel. 07242 692 90

**Föhren-Apotheke**  
Föhrenstraße 15, 4600 Wels  
Tel. 07242 559 55

**MAXINE Apotheke**  
Gunskirchener Straße 7  
Tel. 07242/206 971

Info: Apotheken sind in der  
Reihenfolge der Entfernung zu  
Marchtrenk geordnet.

# BEREITSCHAFTSDIENST

DER APOTHEKEN IN DER UMGEBUNG VON MARCHTRENK

MO-FR: 18.00-9.00 UHR | SA: 12.00-9.00 UHR | SONN- UND FEIERTAG: 9.00-9.00 UHR  
TAG UND NACHT APOTHEKENINFOS: 21455

## JUNI

MO	1	MAXINE Apotheke
DI	2	Apotheke NORD°
MI	3	Steinbock-Apotheke
DO	4	Schutzengel-Apotheke
FR	5	Hubertus-Apotheke
SA	6	Linden-Apotheke
SO	7	Thalheim-Apotheke
MO	8	Hubertus-Apotheke
DI	9	FOLARIS Marchtrenk
MI	10	Föhren-Apotheke
DO	11	Franziskus-Apotheke
FR	12	Stern-Apotheke
SA	13	Apotheke Welas Park
SO	14	Adler-Apotheke
MO	15	Einhorn-Apotheke
DI	16	MAXINE Apotheke
MI	17	Apotheke NORD°
DO	18	Steinbock-Apotheke
FR	19	Schutzengel-Apotheke
SA	20	Hubertus-Apotheke
SO	21	Linden-Apotheke
MO	22	Thalheim-Apotheke
DI	23	Linden-Apotheke
MI	24	Falken-Apotheke
DO	25	Föhren-Apotheke
FR	26	Franziskus-Apotheke
SA	27	Stern-Apotheke
SO	28	Apotheke Welas Park
MO	29	Adler-Apotheke
DI	30	Einhorn-Apotheke

## JULI

MI	1	MAXINE Apotheke
DO	2	Apotheke NORD°
FR	3	Steinbock-Apotheke
SA	4	Schutzengel-Apotheke
SO	5	Hubertus-Apotheke
MO	6	Linden-Apotheke
DI	7	Thalheim-Apotheke
MI	8	Thalheim-Apotheke
DO	9	Falken Apotheke
FR	10	Föhren-Apotheke
SA	11	Franziskus-Apotheke
SO	12	Stern-Apotheke
MO	13	Apotheke Welas Park
DI	14	Falken Apotheke
MI	15	Einhorn-Apotheke
DO	16	MAXINE Apotheke
FR	17	Apotheke NORD°
SA	18	Steinbock-Apotheke
SO	19	Schutzengel-Apotheke
MO	20	Hubertus-Apotheke
DI	21	Linden-Apotheke
MI	22	Thalheim-Apotheke
DO	23	Adler Apotheke
FR	24	Apotheke Zur Welser Heide
SA	25	Föhren-Apotheke
SO	26	Franziskus-Apotheke
MO	27	Stern-Apotheke
DI	28	Apotheke Welas Park
MI	29	Adler-Apotheke
DO	30	Einhorn-Apotheke
FR	31	MAXINE Apotheke

## AUGUST

SA	1	Apotheke NORD°
SO	2	Steinbock-Apotheke
MO	3	Schutzengel-Apotheke
DI	4	Hubertus-Apotheke
MI	5	Linden-Apotheke
DO	6	Thalheim-Apotheke
FR	7	Thalheim-Apotheke
SA	8	FOLARIS Apotheke
SO	9	Föhren Apotheke
MO	10	Franziskus-Apotheke
DI	11	Stern-Apotheke
MI	12	Apotheke Welas Park
DO	13	Adler-Apotheke
FR	14	Einhorn Apotheke
SA	15	MAXINE Apotheke
SO	16	Apotheke NORD°
MO	17	Steinbock-Apotheke
DI	18	Schutzengel-Apotheke
MI	19	Hubertus-Apotheke
DO	20	Linden-Apotheke
FR	21	Thalheim-Apotheke
SA	22	Adler Apotheke
SO	23	Stadt Apotheke Marchtrenk
MO	24	Föhren Apotheke
DI	25	Franziskus-Apotheke
MI	26	Stern-Apotheke
DO	27	Apotheke Welas Park
FR	28	Adler-Apotheke
SA	29	Einhorn-Apotheke
SO	30	MAXINE Apotheke
MO	31	Apotheke NORD°



# HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST

## TEL: 07242/141

WERKTAGS 19:00 – 7:00 UHR

SAMSTAG, SONNTAG, FEIERTAG 7:00 – 7:00 UHR

### ALLGEMEINMEDIZINERINNEN

<b>A</b>	Dr. med. Gabriel Alexandru	Linzer Str. 9 (GZ), Tel. 513 91 oder 0676 9481457
<b>B</b>	GP Dr. Ardelt	Linzer Str. 66, Tel. 522 09
<b>C</b>	Dr. med. Harald Berger	Rennerstraße 25, Tel. 520 06
<b>D</b>	Dr. med. Andreas Berghuber	Welser Straße 18, Tel. 52266
<b>E</b>	Dr. med. Ronald Ecker	Goethestraße 12, Tel. 522 44
<b>E</b>	Dr. Regina Mayer	Goethestraße 12, Tel. 522 44
<b>E</b>	Dr. Daniela Trockenbacher	Goethestraße 12, Tel. 522 44
	Dr. med. Silvia Schrangl	Dorfstr. 14, 4600 Schleißheim, Tel. 072 42/22 41 81
	Dr. med. Christina Iglseeder	Pfarrplatz 1, 4616 Weißkirchen, Tel. 072 43/561 58

**IN DRINGENDEN FÄLLEN: Werktags 14–19 Uhr diensthabender Arzt unter 07242/141 erreichbar.** In weniger dringenden Fällen kontaktieren Sie bitte die nachmittags geöffneten Ordinationen.

<b>MO</b>	GP Dr. Ardelt	17:00–19:00 Uhr
	Dr. Mayer	15:00–19:00 Uhr
	Dr. Iglseeder	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Alexandru	08:00–11:30 Uhr und 15:00–18:00 Uhr
	Dr. Schrangl	17:00–19:00 Uhr
<b>DI</b>	Dr. Berger	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Trockenbacher	15:30–18:00 Uhr
	Dr. Alexandru	08:00–12:00 Uhr
<b>MI</b>	Dr. Berghuber	16:30–18:30 Uhr
	Dr. Berger	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Alexandru	10:00–12:00 Uhr, nach tel. Vereinbarung
	Dr. Ecker	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Iglseeder	14:00–17:00 Uhr
<b>DO</b>	GP Dr. Ardelt	16:30–18:30 Uhr
	Dr. Berghuber	16:30–18:30 Uhr
	Dr. Alexandru	08:00–12:00 Uhr
	Dr. Ecker	15:00–19:00 Uhr
	Dr. Schrangl	17:00–19:00 Uhr
<b>FR</b>	Dr. Berger	15:00–17:00 Uhr
	Dr. Alexandru	08:00–12:00 Uhr



### ZAHNÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST

Welche/r Zahnärztin/arzt jeweils Notdienst hat, ist auf der Homepage der Zahnärztekammer unter [www.zahnaerztekammer.at](http://www.zahnaerztekammer.at) abrufbar. Den/die jeweils diensthabenden Arzt /Ärztin kann man auch bei der Bezirksrettungsstelle in Wels, **ÄrztInnen-Notdienst unter der Telefonnummer 07242/141** erfragen.

### SOZIALMEDIZINISCHE BERATUNGSSTELLE BEI ALKOHOLPROBLEMEN

Amt der OÖ. Landesregierung, 4020 Linz, Harrachstraße 18, Tel.: (0732) 7720 / 14393 - Ulrike Kislinger

### BERATUNG nach telefonischer Vereinbarung

BH Wels-Land, Herrengasse 8, Telefon: 0 664 / 600 72 89 559



# SOZIALBERATUNGS- STELLE MARCHTRENK



Bitte beachten Sie unsere neuen Öffnungszeiten seit 1. März:

Mo: 8:00 - 12:00 Uhr | Mi: 8:00 - 13:00 Uhr | Do (statt Fr): 8:00 - 13:00 Uhr

**ACHTUNG: Beratung wegen des Corona-Virus zur Zeit nur telefonisch möglich. Bitte informieren Sie sich auf der Website der Stadtgemeinde (<http://www.marchtrenk.gv.at>) über die aktuelle Lage.**

**Die Sozialberatungsstelle ist eine wichtige Drehscheibe für Dienstleistungen aus den Bereichen Gesundheit und Soziales.**

**Informationen über Leistungen bzw. Vermittlung für alle BürgerInnen, betreffend z.B.:**

- Alten- und Pflegeheime, Vermittlung von Kurzzeitpflege
- Teilstationäre Betreuung
- Mobile Dienste
- Beratung und Vermittlung bei Gedächtnisschwäche
- Heim- und Haushaltsservice
- Mahlzeitendienste
- Mobile Hopiz- und Palliativecare
- Unterstützung für pflegende Angehörige (Entlastungsmöglichkeiten)
- Familienhilfe etc.
- Beratung zur Wohnsituation
- Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten (Beihilfen, Zuschüsse, Befreiungen)
- Unterstützung bei Anträgen (z.B. Pflegegeld, Pension)



Sozialberaterin  
Friederike Karigl

4614 Marchtrenk, Linzer Straße 21

E-Mail: [sbs-marchtrenk.post@shvwl.at](mailto:sbs-marchtrenk.post@shvwl.at)

Telefon: +43 7243 511 43 50

Mobil: +43 664 198 11 03

Öffnungszeiten:

Montag: 8-12 Uhr | Mittwoch, Donnerstag: 8-13 Uhr

## Bäckerei Bernhard Bauer

Bahnhofstraße 10 | 4614 Marchtrenk | 07243 52489



Mo.+Di. 06:00-12:30, 14:30-18:00 | Mi. 06:00-12:30 | Do.+Fr. 06:00-12:30, 14:30-18:00 | Sa. 06:00-12:00

# FERIENPROGRAMM

SPASS HABEN / ABENTEUER ERLEBEN

## UNSER FERIENPROGRAMM FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Auch in Zeiten der Einschränkung wird es ein attraktives Ferienprogramm geben. Mehr als 50 Kurse wurden vorbereitet. Natürlich musste auf die Umstände Rücksicht genommen werden:

- Maximal 10 Teilnehmer/innen pro Kurs
- Keine Busfahrten – daher alle Kurse in Marchtrenk
- Eisdisko und Neuerungen durch Vereine und Bürgermeister

Die Anmeldung zu den Kursen kann im Webshop unter [www.ferienprogramm-marchtrenk.at](http://www.ferienprogramm-marchtrenk.at) ab dem 22. Juni vorgenommen werden.

**Auskunft und Informationen: Miriam Mittermayr: Tel. 07243 / 552 - 106**



# VERANSTALTUNGEN SEPTEMBER BIS DEZEMBER 2020

**Alle Veranstaltungen bis einschließlich Juli 2020 wurden abgesagt.**

Da zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht feststand, wann und in welcher Form Kultur- und Sportveranstaltungen wieder stattfinden können, werden nur Veranstaltungen im Herbst angekündigt. Wir hoffen, in der August Ausgabe bereits nähere Auskunft darüber geben zu können, ob die angekündigten Veranstaltungen tatsächlich durchgeführt werden. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Website der Stadtgemeinde unter [www.marchtrenk.gv.at/Veranstaltungen](http://www.marchtrenk.gv.at/Veranstaltungen).

7. bis 9. August 2020

## **STREETFOOD-FESTIVAL**

9. August 2020

## **KIRTAG**

Stadtplatz

15. August 2020, ab 10 Uhr

## **STADTGRANDPRIX UND STRUDLTAG**

Stadtplatz

4. bis 6. September 2020

## **STADTFEST**

Details in der August Ausgabe

Stadtzentrum

11. September 2020, 15 bis 17 Uhr

## **KRÄUTERWANDERUNG**

zu den Herbstfrüchten der Marchtrenker Au  
Start bei der Kläranlage

12. September 2020, 20 Uhr

## **WOLFGANG AMBROS**

KulturRaum TRENK.S

16. September 2020, 19:30 Uhr

## **JG KLEINKUNSTABEND**

FullHaus

19. September 2020, 17 bis 24 Uhr

## **GIN-FESTIVAL**

Stadtplatz (bei Schlechtwetter FullHaus)

19. September 2020, 19:30 Uhr

## **KABARETT GERY SEIDL**

Hoch und Tief

KulturRaum Trenk.s

20. September 2020, 19 Uhr

## **KONZERT: SALZBURGER NOCKERL**

Alte Pfarrkirche Marchtrenk

24. September 2020, 19 Uhr

## **GESUNDE GEMEINDE, VORTRAG**

Psychosomatik – krank ohne Befund

Raiba Marchtrenk

26. September 2020, 15 Uhr

## **TRADITIONELLES KÜRBISFEST**

der FPÖ Marchtrenk

Stadtplatz

26. September 2020, 20 Uhr

## **KONZERT OLDSCHOOLBASTERDS**

finest 50s Music

KulturRaum Trenk.S



### NEUES LIVEFORMAT AUS MARCHTRENK

**Jetzt geht's los: Wöchentlich laden wir zu unserem Livestream.** Das Format bietet verschiedene Kategorien. Wir präsentieren Live-Unterhaltung – gemeinsam mit DJs, Kabarettistinnen, Karikaturistinnen und mehr. Die Marchtrenker Betrieben bekommen ebenfalls eine Plattform geboten, ihr Unternehmen, ihre Produkte oder ich fachliches Know-how „LIVE“ zu zeigen. Die Termine werden rechtzeitig auf Facebook bekanntgegeben.

Lassen Sie sich überraschen und gehen Sie gemeinsam mit uns live!

**Die ersten Termine sind bereits fixiert:**

- 06. Juni: Karikaturist
- 13. Juni: Ü30-Party mit DJ Rico
- 20. Juni: Kabarett mit Mario Sacher
- 27. Juni: Clubrotation mit DJ THE WAVE
- 04. Juli: Magic Night

**BEGINN:**  
Jeweils um  
19:00 Uhr

 Unterhaltung ▶ Kultur ▶ Wirtschaft & mehr 



# MARCHTRENKER STADTGASTGARTEN

Da durch die Corona-Krise die beliebte Veranstaltungsreihe „Summer in the City“ abgesagt werden musste, wurde in Zusammenarbeit mit der Firma „CA-Catering“ aus Marchtrenk eine Alternative vorbereitet.

**Beginnend von Freitag 5. Juni findet, natürlich nur bei Schönwetter, jeden Freitag und Samstag am Stadtplatz von 17 bis 23 Uhr der „Stadtgastgarten“ statt.**

Unter Einhaltung der jeweils aktuellen Corona-Bestimmungen werden Speisen und Getränke serviert. Die Besucheranzahl ist, ebenfalls auf Basis der jeweils gültigen Maximalanzahl, beschränkt. Als Unterhaltungsprogramm werden verschiedenste Angebote vorbereitet. Von Hintergrundmusik, über lokale Künstler und verschiedenen Livestreams vom Trenk.S wird ein bunter musikalischer Bogen gespannt.



**Am 19. und 20. Juni wird die Fa. Gschwandtner mit Kinderfahrgeschäften für Spaß und Unterhaltung für unsere kleinen Gäste sorgen.**

## LUKAS RESETARITS „WURSCHT“

28. Oktober 2020, 19:30 Uhr  
KulturRaum TRENK.S

Nach einem Rückblick auf die 1970er-Jahre im letzten Programm, geht es nun um unsere Gegenwart und um unsere Zukunft.

Vieles, was mit uns und um uns geschieht, scheint uns egal zu sein: Politik erscheint nur mehr als Propaganda in der Boulevardpresse – WURSCHT!

Soziale Standards werden in Frage gestellt – WURSCHT!

Exekutive und Justiz schützen nicht uns vor Rechtsextremen, sondern die Rechtsradikalen vor uns – WURSCHT!

Angst haben wir nur vor Fremden und Fremdem.

Was Basti und Bumsti, Kickl und Hoferl anstellen – WURSCHT!

Gratis-Boulevard und Primitives Privat-TV machen Meinung.

Ist uns wirklich alles WURSCHT oder regt sich vielleicht doch witziger Widerstand?

Dem Lukas ist es nicht WURSCHT und er stellt Fragen und sucht Antworten. Witzig und absurd kann das werden. Und am Ende reitet er vielleicht auf einem Polizeipferd in den Sonnenuntergang, der diesmal im Osten stattfindet.

Tickets unter [www.agentur-stage.at](http://www.agentur-stage.at)



**THOMAS STROBL**  
**JUKEBOX**  
 Gags,  
 Songs &  
 Sing-along  
 www.der-strobl.at

**5. November 2020**  
 19:30 Uhr, KulturRaum TRENK.S

**Wer ist nur dieser Strobl? Der Strobl ist Vollblutmusiker, Schmähführer und Chorleiter, Liedtexter, Komponist, Unterhalter, Motivator, Dirigent und wahnsinnig sympathisch obendrein! Und jetzt steht er mit seinem genialen Programm „Jukebox“ endlich alleine ganz vorne auf der Bühne! Die Welt hat auf ihn gewartet – NUN IST ER ALS SOLOKÜNSTLER DA!**

Das Musikgenie, das jede und zwar jede Musiknummer (von vor Christi Geburt bis weit nach Christi Geburt) im Kopf und in den Fingern hat, betritt die Bühne und legt los...umwerfend, witzig, lebendig und mitreißend! Mit seinem Format „Jukebox - Gags, Songs & Sing - along“ hat er einen noch nie dagewesenen Show-Mix ins Leben gerufen, der alle anspricht, die nicht stillsitzen können, wenn sie Musik hören, und alle anderen auch! Er haut einen Ohrwurm nach dem anderen raus und wer will, singt einfach mit! Wer nicht will, summt, brummt, grölt oder genießt einfach die Geschichten, die die Musik erzählt oder die Wuchteln, die der Strobl zwischendurch von sich gibt, dass einem die Tränen vor Lachen kommen!

**Enjoy the show & your life – come on and sing along!**  
**Zuruflieder und Wunschkonzert inklusive!**

Tickets unter: [www.agentur-stage.at](http://www.agentur-stage.at) oder  
 Stadtgemeinde Marchtrenk, Kasse 1. Stock

## HEILBUTT & ROSEN „STILL, STILL, STILL“

15. Dezember 2020, 19:30 Uhr  
 KulturRaum TRENK.S

**Das neue Weihnachtsprogramm mit Theresia Haiger und Helmuth Vavra, begleitet von Berthold Foeger am Piano.**

Ein kabarettistischer Beitrag zur schönsten Zeit des Jahres!

In zehn Jahren spielten Heilbutt & Rosen ihr erstes Weihnachtsprogramm 114 Mal zur stillsten Zeit des Jahres. Für viele Fans wurde es zu einem Fixpunkt in der Vorweihnachtszeit. Wenn Sie krampfhaft nach einem tauglichen Mittel suchen, um doch endlich in Weihnachtsstimmung zu kommen, kann Ihnen geholfen werden. Auch nach dem Besuch des neuen Weihnachtsprogrammes von Heilbutt & Rosen werden Sie bekennen: Weihnachten ist doch die schönste Zeit im Jahr.

Mit: Theresia Haiger und Helmuth Vavra  
 Buch: Helmuth Vavra und Berthold Foeger  
 Klavier: Berthold Foeger  
 Spielleitung: Helmuth Vavra

Karten erhältlich unter: [www.agentur-stage.at](http://www.agentur-stage.at)  
 oder Stadtamt Marchtrenk, Kasse 1. Stock



# HELENE UND WALTER WÖHRER HOCHZEIT IN CORONA ZEITEN

Das Leben muss weitergehen und so beschlossen Helene Helmer, vielen MarchtrenkerInnen als Leiterin der Stadtbücherei bekannt, und Walter Wöhrer, sich auch in Corona-Zeiten das Jawort zu geben. Damit waren sie das erste Brautpaar, das nach dem Lockdown der Gemeinde im engsten Familienkreis (nur das Brautpaar war anwesend) am 05.05.2020 auf dem Standesamt in Marchtrenk geheiratet hat, wie Standesbeamter Elmar Mirwald feststellte. Die beiden nahmen die Auflagen – mit Maske und Abstand zum Standesbeamten – sehr belustigt auf. Die Maske wurde nur für das Jawort und für den Brautkuss, so wie es die Vorschriften vorgeben, abgenommen. Natürlich wurde auch spaßeshalber ein Brautkuss mit Maske probiert – dies war aber kein Vergleich mit dem Original, wie beide feststellten. Bürgermeister Paul Mahr stellte sich als erster Gratulant ein und gab seiner Freude Ausdruck, dass auch in diesem Bereich eine erste Entspannung der Situation erkennbar war.



## Froschauer Matthäus Bauunternehmen

Bahnhofstraße 88  
4614 Marchtrenk  
0664/83 46 204

[www.froschauer-bauunternehmen.at](http://www.froschauer-bauunternehmen.at)  
[froschauer.bauunternehmen@aon.at](mailto:froschauer.bauunternehmen@aon.at)

 **eBike CITY**  
...die Nr. 1 bei Elektrofahrrädern !

**TOLLE ANGEBOTE !!!**  
 **Riesen-Auswahl an Top-Marken**

**MEGASTORE LINZ-WEGSCHEID**  
4020 Linz, Melissenweg 3

 **0732-371145**  **Mo-Fr 9-17 Uhr**

[www.eBike-City.at](http://www.eBike-City.at)

Der süsse  
Treffpunkt  
im Herzen  
von  
Marchtrenk.



Linzerstraße 36 · 4614 Marchtrenk · 0 72 43 - 52 2 27  
Öffnungszeiten: Di. - So. und Feiertag von 8.00 - 19.00 Uhr, Mo. Ruhetag



# ASBEST: ACHTUNG, GEFÄHRLICHER ABFALL!

Asbest ist ein natürlich vorkommendes, faserförmiges Mineral, das vor allem zwischen 1960 und 1990 wegen seiner Eigenschaften, wie z. B. Chemikalienbeständigkeit, Brandfestigkeit, sehr häufig in Form von Asbestzementplatten für Fassaden und Dächer eingesetzt wurde. Seit 1. Jänner 2007 sind asbesthaltige Abfälle gemäß §4 AWG 2002 Abs. 2 Abfallverzeichnisverordnung jedoch als gefährliche Abfälle zu sammeln, behandeln und entsorgen.

Gebrauchte, asbesthaltige Produkte, die ihre ursprüngliche Funktion nicht mehr erfüllen, dürfen gemäß der geltenden Rechtslage nicht mehr in Verkehr gebracht werden. Dies bedeutet, dass einerseits der Verkauf, andererseits das unentgeltliche Abgeben („Verschenken“) von z. B. gebrauchten und ungebrauchten asbestzementhaltigen Dachplatten, untersagt ist.

Die Weitergabe darf ausschließlich an einen nach §24a AWG 2002 befugten Abfallsammler unter Einhaltung der Bestimmungen der Abfallnachweisverordnung (Begleitscheinpflicht) erfolgen. Gemäß §10 Deponieverordnung 2008 darf die Ablagerung von Asbestabfällen, einschließlich Asbestzementabfällen, nur unter Einhaltung bestimmter Auflagen, in eigenen, baulich getrennten Abschnitten von Deponien für nicht gefährliche Abfälle erfolgen.

Grundsätzlich sollte beim Umgang mit diesen Produkten jede Freisetzung von Fasern vermieden werden. Zu unterlassen ist daher z. B. Schleifen, Bohren oder Brechen oder sonstiges Bearbeiten des Materials. Das Einatmen von Asbestfasern kann zu schwersten Erkrankungen der Atemwege und Lunge z. B. Lungenkrebs führen. Vor allem die langen Latenzzeiten vermindern das Risikobewusstsein. Es wird daher dringend empfohlen, befugte Fachunternehmen für eine sachgemäße Demontage und Entsorgung von Asbestzementprodukten zu beauftragen, weil nur so die Einhaltung der entsprechenden Vorschriften für eine fachgerechte Entsorgung gewährleistet wird.



Die Entsorgung der Asbestplatten kann u. a. in den Altstoffsammelzentren im Bezirk Wels-Land erfolgen. 100 kg können kostenfrei abgegeben werden, darüber fallen Kosten in der Höhe von 150,- Euro pro Tonne an. Sollte die Anlieferung 1 m<sup>3</sup> überschreiten, wird gebeten, das Material beispielsweise direkt zum Deponiepark Wels-Nord der Firma Felbermayr zu bringen, sich mit der Energie AG Umwelt Service GmbH in Kontakt zu setzen oder sich an ein anderes befugtes Entsorgungsunternehmen zu wenden.

**Bei Fragen kontaktieren Sie gerne das Team der Abfallberatung des Bezirksabfallverbandes Wels-Land telefonisch unter 07242 540 60.**

Quellen:

- WKO – Leitfaden für den Umgang mit Asbestzement bei Dach- und Fassadenarbeiten
- Das Land Stmk / Abfall- & Ressourcenwirtschaft – Sammlung und Behandlung von Asbestzement
- Die Umweltberatung: Fachgerechte Entsorgung von Asbest

## PSST!

### WANN RUHEZEITEN SIND UND WIE SIE DAMIT FÜR GUTE NACHBARSCHAFT BEI DER GARTENPFLEGE SORGEN:

**Lärmschutz ist ein wichtiger Bestandteil des Arbeits- und Umweltschutzes. Er soll vor körperlichen, seelischen und materiellen Schäden schützen und das Wohlbefinden von Menschen und Tieren sichern.**

Die Stadtgemeinde Marchtrenk bitte Sie daher, das Rasenmähen und den Betrieb von motorbetriebenen Gartengeräten (z. B. Häcksler, Motorschere, Kreissäge etc.) wegen der starken Lärmentwicklung zu folgenden Zeiten zu unterlassen:

**an Sonn- und Feiertagen sowie  
in der Zeit von 12:00 bis 14:00 Uhr und  
von 20:00 bis 7:00 Uhr**

Ihre NachbarInnen werden es Ihnen DANKEN!

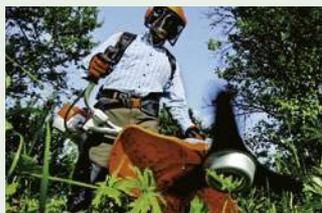


pxhere.com





# DIE AKTUELLEN SELBSTSCHUTZTIPPS



## SICHERHEIT BEI DER GARTENARBEIT

Der Frühling lockt die HobbygärtnerInnen ins Freie. Doch die Gartensaison ist nicht ungefährlich, jährlich verletzen sich mehr als 10.000 ÖsterreicherInnen bei der Arbeit in der Botanik so schwer, dass sie im Krankenhaus behandelt werden müssen.

### SCHUTZKLEIDUNG:

- Handschuhe und feste Schuhe sind notwendig.
- Eine Schutzbrille bietet Schutz vor Staub, fliegenden Spänen oder zurückschlagenden Ästen.
- Eng anliegende Kleidung tragen, damit nichts in Maschinen und Geräte gezogen werden kann.
- Eine Badebekleidung ist nicht für die Gartenarbeit geeignet (Sonnenbrand,...) - Kopfbedeckung nicht vergessen!

### MASSNAHMEN:

- Auf Impfschutz achten (Tetanus, Zecken etc.)
- Langstielige Geräte und eine Scheibtruhe verwenden, um eine gebückte Arbeitshaltung zu vermeiden.
- Leiter vor Aufstieg auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüfen – auf einen sicheren Stand und rutschhemmende Sprossen achten.
- Bei Verwendung von Chemikalien nicht nur die Schutzbrille, sondern auch eine Atemschutzmaske tragen - die Chemikalien anschließend sicher aufbewahren.
- Die Kabel der elektrischen Geräte müssen für die Arbeit im Freien geeignet sein.
- Parallel zum Hang den Rasen mähen, damit man bei einem Sturz nicht unter den Mäher rutscht.
- Vorsicht vor Wespen- und Hornissennestern!

### WEITERE TIPPS:

- Ein Erste-Hilfe-Koffer sollte immer in der Nähe sein..
- Notrufnummern ins Gedächtnis rufen (Feuerwehr 122, Rettung 144).
- Keine Gartengeräte herumliegen lassen, denn diese können zu gefährlichen Stolperfallen werden.

**Nehmen Sie sich nicht zu viel Gartenarbeit auf einmal vor und führen Sie nicht stundenlang die gleiche Tätigkeit aus!**

## BEIM GRILLEN IST SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ

Sobald das Wetter frühlingshaft wird, gibt es für viele nichts Schöneres, als würzige Köstlichkeiten vom Rost zu genießen. Doch beim Grillen lauern einige Gefahren. Damit der Grillspaß nicht mit einem Besuch beim bei der Ärztin/dem Arzt oder im Krankenhaus endet, sollten Sie die unten stehenden Selbstschutzmaßnahmen ergreifen.

### GUTE VORBEREITUNG IST DIE HALBE MIETE:

- Achten Sie stets auf den ordnungsgemäßen Aufbau und sichern Sie den Stand des Grillers auf nicht brennbarem Untergrund.
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der Gasanschluss richtig befestigt wurde und alle Zubehöerteile gewartet sind bzw. lagern Sie Gasflaschen niemals in der Sonne.
- Halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen.
- Halten Sie für den Fall eines Unfalls oder Missgeschicks einen Feuerlöscher oder einen Eimer Sand bereit.
- Beachten Sie wegen Funkenflug und Rauchentwicklung die Windrichtung.

### SICHERES GRILLEN:

- Schützen Sie sich mit einer Grillschürze.
- Löschen Sie Gasgrillerflammen oder brennendes Fett keinesfalls mit Wasser.
- Halten Sie Kinder und Tiere vom Grill fern.
- Verwenden Sie zum Entzünden der Holzkohle ausschließlich geprüfte Grillanzünder – auf keinen Fall Benzin oder Spiritus.
- Benutzen Sie Grillhandschuhe.
- Verwenden Sie das richtige Zubehör, z. B. eine langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen.
- Wenn Sie mit dem Grillen fertig sind, legen Sie den Deckel auf den Holzkohlegrill und schließen Sie alle Lüftungen. Beim Gasgriller schalten Sie zunächst das Gas an der Flasche ab, danach die Brenner aus.
- Bei einem Holzkohlegrill die Asche oder Kohlereste erst nach vollständiger Verbrennung und Abkühlung des Grillgeräts entsorgen.

**Falls es doch zu einer Brandwunde kommt: Unter fließendes, lauwarmes Wasser halten (ca. 20°) und steril abdecken!**

**SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.**

SORGEN SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.  
zivilschutz-ooe.at



**Mehr Informationen erhalten Sie unter:**

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at  
www.zivilschutz-ooe.at





# DIE AKTUELLEN SELBSTSCHUTZTIPPS

**Geben Sie Fake News keine Chance!**

**Bei diesen Benachrichtigungssystemen können Sie sich darauf verlassen, dass die Infos stimmen!**

## INFORMATIONEN IM KATASTROPHENFALL

Gerade in Krisensituationen ist es wichtig, RICHTIG informiert zu sein. In (Ober-) Österreich gibt es verschiedene Benachrichtigungssysteme, die den BürgerInnen kostenlos zur Verfügung stehen, um Informationen und (gegebenenfalls) Verhaltensanweisungen der Behörden rasch zu erhalten. Diese dienen als Ergänzung zu den herkömmlichen Warnmöglichkeiten wie den Zivilschutz-Sirensignalen, Lautsprecherdurchsagen und Behörden-Informationen in den Medien.

### BEHÖRDEN-SMS DURCH TELEKOMMUNIKATIONSANBIETERINNEN

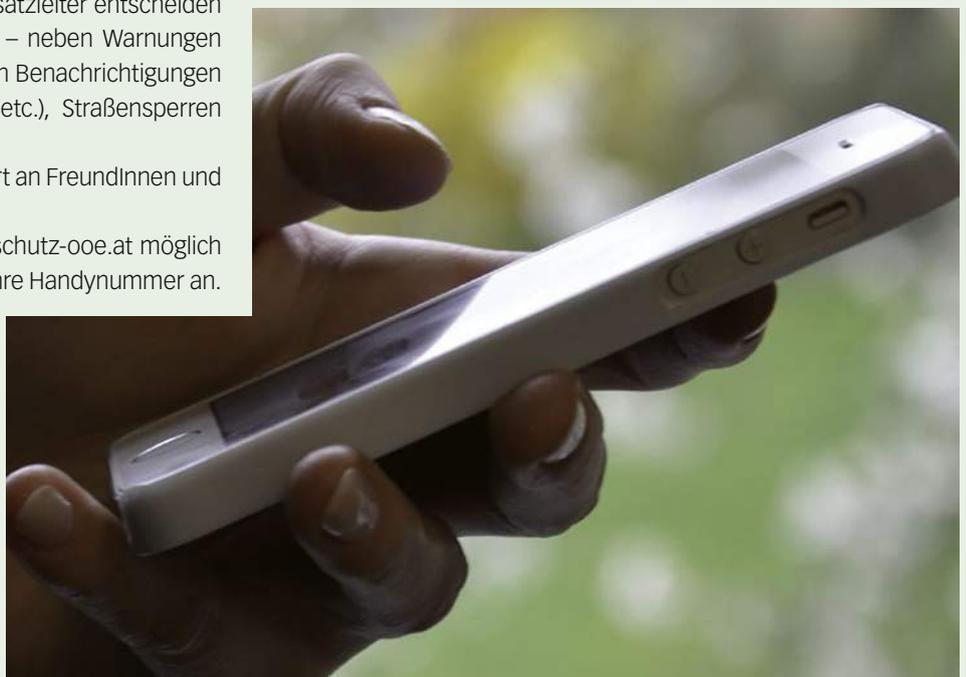
- Die MobilfunkanbieterInnen sind gesetzlich dazu verpflichtet, per SMS Informationen der Behörden an ihre KundInnen weiterzuleiten.
- Eine Warnung kann großflächig sein, Benachrichtigungen aber auch bei lokalen Gefahrensituationen, etwa bei der Suche nach Kontaktpersonen einer/s erkrankten Bürger/in, verschickt werden.
- Die Handynummern bleiben weiterhin bei den MobilfunkanbieterInnen.
- Es handelt sich dabei um ein befristetes Gesetz bis Ende 2020 (Covid 19-Gesetzespaket).

### ZIVILSCHUTZ-SMS: REGIONAL VON IHRER GEMEINDE

- Absender der SMS-Nachrichten sind die BürgermeisterInnen, somit erhalten Sie die regionalen Informationen direkt aus erster Hand, die BürgermeisterInnen. Als behördlicher Einsatzleiter entscheiden die BürgermeisterInnen, was gesendet wird – neben Warnungen und Verhaltensanweisungen können das auch Benachrichtigungen über geschlossene Einrichtungen (Schulen etc.), Straßensperren und andere Gemeindeinformationen sein.
- Sie können die SMS-Nachrichten unkompliziert an FreundInnen und Angehörige weiterleiten.
- Die kostenlose Anmeldung ist auf [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at) möglich – dort geben Sie Ihren Namen, Adresse und Ihre Handynummer an.

### KATWARN: INFOS VIA APP, SMS ODER E-MAIL

- Benachrichtigungssystem des Bundesministeriums für Inneres, Warnung für das Smartphone, bis zu 7 Orte/Adressen wählbar.
- Als App-Dienst (für Windows Phone, Android und iPhone) mit Text und geografischen Darstellungen. Von Vorteil ist hier auch die Weiterleitungsmöglichkeit in soziale Netzwerke, ohne dass die behördliche Nachricht verändert werden kann.
- Als SMS- oder E-Mail-Dienst: Schicken Sie zur Anmeldung eine SMS an die Servicenummer 0800 911 900 mit folgendem Inhalt:
  - Für Warnungen nur per SMS: „KATWARN 1234“ (geben Sie die gewünschte Postleitzahl statt 1234 ein)
  - Für Warnungen per SMS und E-Mail: „KATWARN 1234 mailadresse@mustermail.at“



**SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.**

SORGEN SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.  
[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)

OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ

**Mehr Informationen erhalten Sie unter:**  
 Oberösterreichischer Zivilschutz  
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
 Telefon: 0732 65 24 36  
 E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)



## MISTELEFON-FRAGE DES MONATS:

# WARUM MUSS ICH IM ASZ SCHREIBPAPIER UND KARTONAGEN GETRENNT ENTSORGEN?

Die Wiederverwertung von Altpapier und Verpackungskarton erfolgt in unterschiedlichen Fabriken. Wird das Material getrennt gesammelt, können aufwendige Sortierungen vermieden und höhere Erlöse erzielt werden. Hygienepapiere wie Papierhandtücher, **Servietten oder Küchenrolle in die Bio- tonne geben und nicht im Altpapier entsorgen.**



### ASZ Marchtrenk

Traunuferstraße 1, 4614 Marchtrenk  
Tel.: +43 7243 54344  
[http://www.altstoffsammelzentrum.at/wann\\_was/asz/show/Asz/marchtrenk.html](http://www.altstoffsammelzentrum.at/wann_was/asz/show/Asz/marchtrenk.html)

## Ihr Ehering-Spezialist



große Auswahl + höchste Qualität  
+ professionelle Beratung  
= Eheringe von Ihrem Juwelier

# Krabath

Wels - Bahnhofstraße 22  
07242 - 46839



[www.juwelier-krabath.at](http://www.juwelier-krabath.at)



# NMS 2 MARCHTRENK

An unserer Schule war es immer am wichtigsten, den Kindern ein möglichst vielfältiges Sportangebot zu bieten. Daran hat sich auch jetzt nichts geändert. Unser Motto:

## BLEIB ZU HAUSE / BLEIB FIT / BLEIB GESUND

UND VERGISS NICHT, ZU SCHLAFEN, ZU TRINKEN, ZU LACHEN, ZU SPIELEN UND MIT DEINEN ELTERN ZU TRAINIEREN...

Mit unserem täglichen Sportprogramm, das seit Mitte März läuft, wollen wir den Familien den Alltag ein wenig erleichtern. Wir möchten Ideen für Bewegungsaufgaben liefern, die zu Hause und ohne Geräte umsetzbar sind. Manche Aufgaben sind leicht, andere sind schwierig, aber alles auszuprobieren sollte auf jeden Fall Spaß machen. Und Bewegung liefert einen sehr großen Beitrag, um unser Immunsystem zu stärken.



Das Programm kommt bei den Familien sehr gut an und wir bekommen immer wieder nette und lustige Videos zugeschickt, die Kinder oder manchmal auch ganze Familien beim Umsetzen der Übungen zeigen.

**Unser Sportprogramm wird täglich an alle SchülerInnen ausgeschickt und steht zusätzlich auf unserer Facebook-Seite als Nachlese zur Verfügung. Das Team der SportlehrerInnen der NMS 2 wünscht Ihnen Gesundheit und alles Gute für die bevorstehende Zeit! Wir laden herzlich zum Mitmachen ein!**



# NMS 2 MARCHTRENK



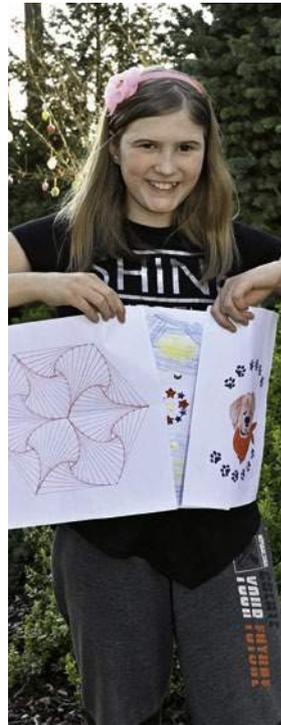
Unsere SchülerInnen sind natürlich auch in diesen Zeiten **KREATIV**, beim Malen und Zeichnen, beim Basteln, Nähen, Kochen ... – wir unterstützen sie mit **Arbeitsaufträgen**, die sie auf **freiwilliger Basis** zusätzlich erledigen können.



Es freut uns LehrerInnen besonders, wenn wir die Ergebnisse dieser Aufträge von den Kindern geschickt bekommen. Es entstanden ganz tolle Arbeiten, wie zum Beispiel phantasievoll designte Schuhe oder Szenen, die den Lernalltag zu Hause zeigen.

Es wurde auch fleißig gebacken! Von diesen toll verzierten Karottentorten würde man sich nur zu gerne ein Stückchen nehmen.

Ein schönes Zeichen des Zusammenhalts sind Basteleien und Zeichnungen, die unsere SchülerInnen für die BewohnerInnen des Seniorenheimes angefertigt haben, um diesen eine Freude in dieser doch sehr eintönigen Zeit zu machen.



Die älteren SchülerInnen beschäftigten sich mit verschiedenen KünstlerInnen, wodurch ein lustiges Quiz zum Mitmachen entstanden ist. Wollen auch Sie Ihr Wissen testen? Scannen Sie doch einfach den QR-Code und es geht los!

Auch ein Ausflug in ein Museum stand schon auf dem Programm. Zwar nur virtuell, aber dennoch ist es interessant und sehenswert, sich bei Mural Habor am Computer oder Handy umzusehen.



Wir gratulieren an dieser Stelle unseren SchülerInnen, die es schaffen, Tag für Tag ihre Aufgaben zu Hause zu erledigen. Es braucht viel **Eigenverantwortung** und **Organisationsvermögen**, um die täglichen Übungen zu machen. Auch danken wir den Eltern, die ihre Kinder so tatkräftig unterstützen.



## VOLKSSCHULE 1 MARCHTRENK

# KREATIVE PROJEKTE IN DER CORONAZEIT!



Das Österreichische Jugendrotkreuz Oberösterreich initiierte ein Projekt, bei dem SchülerInnen Bastelarbeiten gestalteten, die dann an die BewohnerInnen des Altersheims Marchtrenk überreicht wurden. So konnte der älteren Generation eine große Freude gemacht werden!

Für Eltern, die aufgrund ihrer beruflichen Situation eine Betreuung für ihre Kinder brauchten, bot die VS 1 Marchtrenk diese an. Die LehrerInnen übernahmen die Aufsicht für die Vormittage. Im Rahmen dieser Kinderbetreuung entstanden – nach Erledigung der schulischen Aufgaben und



Tagespläne – kreative und mit Liebe gefertigte Arbeiten der Kinder, mit denen die Fenster des Schulhauses geschmückt wurden. Ein Projekt davon war ein gemeinsam gestalteter, großer Regenbogen, der als Hoffnungsträger in der Corona-Zeit steht und die Botschaft „Alles wird gut!“ trägt.

## HOMESCHOOLING UND DISTANCE LEARNING

Die Schulschließungen Mitte März (bedingt durch die Corona-Krise) stellte LehrerInnen, SchülerInnen und Eltern vor neue Herausforderungen.

Lernpakete wurden erstellt und die LehrerInnen besuchten Online-Fortbildungen über die Möglichkeiten des Fernunterrichts. Eltern und Kinder meisterten den Alltag zuhause gemeinsam. LehrerInnen waren dabei stets in engem Austausch mit ihrer Klasse und den Eltern über diverse digitale Kommunikationskanäle. Sie nutzten auch die Möglichkeit, neuen Stoff über Videokonferenzen zu vermitteln und so den Kontakt aufrechtzuerhalten. Dabei entstanden einige kreative und tolle Projekte, wie beispielsweise ein Weitererzählmärchen mit szenischer Darstellung oder eine fächerübergreifende Arbeit über das Meerschweinchen (beides in der 3d-Klasse).



## VOLKSSCHULE 2 MARCHTRENK

# SCHULE IN ZEITEN VON CORONA

**Ganz neue Schulerfahrungen für eine Erstklässlerin der VS2 Marchtrenk: Seit mehreren Wochen schon sitzt Lea nicht mehr wie gewohnt im Klassenzimmer, sondern beim Heimunterricht im „Kinder-Homeoffice“. „Homeschooling“ und „distance learning“ sind Schlagwörter, die mittlerweile fast schon jedes Kind einmal gehört hat.**

Der Informationsaustausch zwischen Schule und Elternhaus erfolgt krisenbedingt nicht mehr direkt von Angesicht zu Angesicht, sondern per E-Mail und Chatfunktion. Damit die Schülerin weiß, was sie erledigen soll, hat ihr ihre Lehrerin einen detaillierten Arbeitsplan erstellt. Dieser Plan hilft ihr sehr bei ihrer täglichen Arbeit und überfordert sie nicht. Damit „Homeschooling“ funktionieren kann, ist ein klar strukturierter Lernvormittag für Leas Mutter Grundvoraussetzung. Neben Übungen in Deutsch, Mathematik und Sachunterricht dürfen natürlich die Kreativität und die so notwendige Bewegung nicht fehlen. Über eine App am Handy oder am Tablet kommt die tägliche Turnstunde zur Erstklässlerin nach Hause. Auf die Frage, wie es ihr jetzt beim Lernen gehe und was ihr am meisten fehle, antwortet sie etwas zögerlich:

„Mir geht es gut, aber ich vermisse meine Lehrerin und meine Freundinnen und Freunde schon sehr.“

Für Kinder, die nicht wie Lea Homeschooling machen können, weil es für sie keine geeignete Arbeits- und Betreuungsmöglichkeit zu Hause gibt, wird in der Schule Betreuung angeboten. In der Schule werden dann die Lernpakete, die die anderen Kinder zu Hause machen, gemeinsam mit einer Lehrerin in kleinen Gruppen bearbeitet. Einige Kinder kommen jeden Tag zur Schule, weil ihre Eltern gerade wegen Corona gar nicht zu Hause bleiben können. Auch für sie fühlt sich alles anders an.

SchülerInnen, Lehrerinnen und Eltern sind sich einig: Sie hoffen, dass die Schule bald wieder für alle geöffnet wird!



## EINE TOLLE NACHT IN DER GV2!

**Mitte Februar hatten sich die Kinder der 4a und der 4b am Abend auf den Weg nach Wels zu einer Nachtwächterwanderung durch die Altstadt gemacht. Aufmerksam lauschten sie zu Beginn den mittelalterlichen Sagen und Erzählungen, bevor der Rundgang begann.**

So besuchten die Kinder den Ledererturm, die engen Gassen der Altstadt, die Kaiserliche Burg etc. und erfuhren Interessantes aus dem Leben der BürgerInnen und Handwerksleute. Das erworbene Wissen wurde in einem Rätsel abgefragt. Doch die Nacht war da noch nicht zu Ende! Im Anschluss durften nämlich alle SchülerInnen in der Schule übernachten. Das Schlaflager war bereits gerichtet und einer auf-



regenden Lesenacht stand nichts im Wege. Die Schlafenszeit kam zwar etwas zu kurz, doch das ausgiebige Frühstück am nächsten Tag sorgte für neuen Schwung für den Unterricht.

**Dieses Erlebnis war für alle eine freudige Abwechslung im Schulalltag so kurz vor den Semesterferien.**



## LIEBE LITERATURINTERESSIERTE,

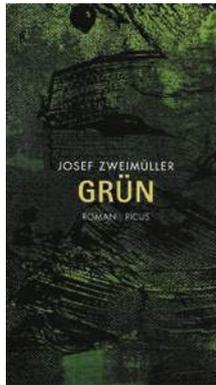
was für ein Frühjahr! Die für den April bis Juni vorgesehenen Lesungen mussten alle abgesagt werden. Es wurde aber mit den Kabarettisten, Musikern und AutorInnen vereinbart, dass das KulturCafé Zwiebel für sie alle im Herbst 2020 oder im Frühjahr 2021 wieder offenstehen wird. Nicht nur uns, Heidi Strauss und Reinhard Gantner, und Ihnen, den BesucherInnen, sondern auch den KünstlerInnen fehlen die außergewöhnlichen Literatur-Abende.

### VORSCHAU:

Das Literaturprogramm für den Herbst ist längst fertig. Wir freuen uns, Ihnen jetzt schon die AutorInnen bekanntzugeben und bitten Sie um Vormerkung in Ihrem Kalender.

#### Dienstag, 1. September 2020

Der uns allen bekannte Josef Zweimüller hat den Roman „GRÜN“ geschrieben. Ein Roman am Puls von Mensch und Natur. Zwei Menschen suchen nach Verlusten ihr Gleichgewicht. Gibt es ein unschuldiges Leben fern der Gesellschaft?



#### Dienstag, 13. Oktober 2020

Wir sind sehr dankbar, dass Elisabeth Escher – berühmt durch ihren ersten Roman „Hannas schlafende Hunde“ – uns ihr neuestes Werk „Das Fenster zum Himmel“ vorstellen wird. Ihr erster Roman wurde von Andreas Gruber, Wels, mit Hannelore Elsner in der Hauptrolle verfilmt und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

#### Dienstag, 3. November 2020

Mag. Hermann Knapp, Schriftsteller und Theologe, wird sein Buch „Der Auserwählte“ vorstellen. Eine Satire mit Krimielementen. (Ursprünglicher Termin: 5.5.2020).

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

**Weitere Informationen telefonisch bei  
Heidi Strauss (0664 / 390 55 25) und  
Reinhard Gantner (0664 / 411 09 99)**



Seniorenbund  
Marchtrenk

## G'SUND BLEIBEN

Liebe Mitglieder des Seniorenbundes Marchtrenk,

die Landesleitung hat alle Veranstaltungen des Seniorenbundes bis Ende Juni abgesagt. Auch sämtliche Veranstaltungen auf Bezirks- und Ortsgruppenebene müssen bis Ende Juni ausfallen (z. B. Ausflugsfahrten, Bezirkswandertag usw.).

Ob und welche Aktivitäten und Veranstaltungen im Sommer möglich sein werden, wird von der Bundesregierung entschieden und wir informieren Sie natürlich darüber, sobald wir Genaueres wissen.

**Daher: G'sund bleiben und Abstand halten !  
Auf ein baldiges Wiedersehen!**

## WIR GRATULIEREN SEHR HERZLICH ZUM GEBURTSTAG!

**Zum 90. Geburtstag:** Frieda Haslehner





## SV Mauky's Verfliesung Viktoria Marchtrenk

### STILLSTAND IM TRAININGS- UND SPIELBETRIEB

Bei Redaktionsschluss des Stadtmagazins, Ende April, war es immer noch nicht abzusehen, wann zumindest wieder mit den Trainings begonnen werden kann.

Im März und April waren der Trainings- und natürlich auch der Spielbetrieb für alle Mannschaften untersagt. Sobald es die Regierung und der OÖ. Fußballverband erlauben, werden wir den Trainingsbetrieb wieder aufnehmen. Am liebsten wäre uns, dass dies möglichst bald der Fall ist. Wir haben aber auch Verantwortung gegenüber unseren Spielern, besonders gegenüber den Kindern und Jugendlichen. Wir werden uns an die gesetzlichen Vorgaben halten und die Spieler dazu anhalten, bereits im Trainingsgewand zum Training zu kommen und sich dann erst wieder daheim zu duschen und umzuziehen. Diese Vorgabe wird relativ leicht umzusetzen sein. Schwieriger wird es im Training, den dann vorgeschriebenen Abstand untereinander einzuhalten. Hier sind dann die Trainer sehr gefordert, sich die entsprechende Auswahl an Übungen einfallen zu lassen.

Wir freuen uns auf jeden Fall, wenn es wieder losgehen kann, in welcher Form auch immer. Alles ist für unseren geliebten Fußball besser als die derzeitige Situation.



**Sobald sich etwas an der derzeitigen Situation ändern, erfahren Sie aktuelle Infos umgehend über unsere Website – also, gerne öfter mal reinschauen.**

[www.viktoria-marchtrenk.at](http://www.viktoria-marchtrenk.at)



### RICHTIG. WICHTIG. STARK.

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Ausgangsbeschränkungen, Verbot von Veranstaltungen, Meidung sozialer Kontakte, Distanz zu Mitmenschen, Maskenpflicht usw. konnten wir uns bis vor kurzem nicht vorstellen. Wie haben wir uns auf den Frühling und auf die warme Jahreszeit mit Ausflügen und Veranstaltungen gefreut. Die Vielzahl eurer Anmeldungen zu unseren für heuer geplanten Ausflügen waren überwältigend. Aber der Spaßverderber, das Coronavirus Covid-19, hat unser aller Leben massiv verändert und eingeschränkt. Besonders schmerzt uns die Distanzhaltung zu unseren Kindern und Enkelkindern. Wir wissen, dass wir ältere Menschen der besonders gefährdeten Bevölkerungsgruppe angehören. Eine Ansteckung kann für uns fatale Folgen haben, die wir ganz sicher vermeiden wollen.

Sämtliche Unternehmungen, wie Vereinsnachmittage, gemeinsame Sport- und Bewegungsaktivitäten oder Ausflugsfahrten, verschieben wir daher bis auf Weiteres. Davon war auch unsere im März geplante Jahreshauptversammlung betroffen.



Liebe Seniorinnen und Senioren! In unserem Leben haben wir schon viel erlebt und überstanden. Gemeinsam werden wir auch die Corona-Krise meistern und dann wieder ein kräftiges Lebenszeichen des Pensionistenverbandes setzen. Darauf freuen wir uns schon heute! Viel Gesundheit und auf ein baldiges Wiedersehen im Kreise unseres Pensionistenverbandes!





ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

## Ortsstelle Marchtrenk

### ROTKREUZ-MARKT IST WIEDER GEÖFFNET

**Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 14:00 bis 16:00 Uhr**

Seit Montag, dem 30. März, hat der RK-Markt für Einkaufsberechtigte wieder geöffnet. Zahlreiche Freiwillige (Schüler, Studenten, ehrenamtliche MitarbeiterInnen) sorgen für den reibungslosen Betrieb im RK-Markt in der Linzer Straße 42.



#### Wer darf einkaufen?

Menschen, die sich am Stadttamt einen Einkaufsausweis besorgen.

#### Welche Einkommensgrenzen gelten?

1-Personen-Haushalte: 1.000.- Euro

2-Personen-Haushalte: 1.500.- Euro

Für jedes unterhaltspflichtige im Haushalt lebende Kind erhöht sich der Betrag um 250.- Euro.

**Herzlichen Dank allen MitarbeiterInnen, die durch ihr freiwilliges Engagement und allen Firmen, die durch ihre Sachspenden den Betrieb in schwierigen Zeiten garantieren!**

[www.roteskreuz.at/ooe/dienststellen/wels/die-bezirksstelle/die-ortsstellen/marchtrenk](http://www.roteskreuz.at/ooe/dienststellen/wels/die-bezirksstelle/die-ortsstellen/marchtrenk)

ASKÖ

ASKÖ  
Marchtrenk

### BESONDERE ZEITEN – BESONDERE MASSNAHMEN

Da zum Redaktionsschluss die Fragen zu sportlichen Aktivitäten und die Durchführung von Veranstaltungen noch sehr ungewiss waren, verweisen wir Sie an dieser Stelle auf aktuelle Informationen zum Vereinsleben bzw. zum Stadtgrandprix im Internet unter:

[www.askoe-marchtrenk.at](http://www.askoe-marchtrenk.at)

[www.stadtgrandprix.at](http://www.stadtgrandprix.at)

[www.askoe-marchtrenk.at](http://www.askoe-marchtrenk.at)





## LIONS CLUB SPENDET MASKEN AN PFLEGEPERSONAL UND ALLGEMEINMEDIZINERINNEN

Durch die Covid-19-Pandemie steht unser Gesundheitssystem vor außergewöhnlichen Herausforderungen. Eine dieser Herausforderungen betrifft die Beschaffung von adäquatem Arbeitsschutz für das medizinische Personal mit direktem menschlichem Kontakt. An vorderster Front stehen hier AllgemeinmedizinerInnen und Pflegekräfte.

Der Lions Club Marchtrenk/Welser Heide konnte eine limitierte Auflage an Atemschutzmasken der Schutzklasse FFP2 erwerben und spendete diese dem Bezirksalten- und Pflegeheim Marchtrenk. „Damit wird der Lagerbestand der dringend benötigten Masken im Heim verdoppelt“, erklären die Initiatoren der Aktion, Dr. Heinrich Krobath und Dr. Harald Berger vom Lions Club. Auch die AllgemeinmedizinerInnen in ganz Marchtrenk konnten in weiterer Folge mit einem Kontingent an Masken ausgestattet werden. „Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen, die diese wichtige Aktion – ganz im Sinne des schnellen und unbürokratischen Handelns – ermöglicht haben“, zeigt sich Lions-Präsident Emil Krabath erfreut.



Bernhard Stegh, [www.lions.at/marchtrenk-welser-heide](http://www.lions.at/marchtrenk-welser-heide)



## Junge Generation Marchtrenk



## JG KLEINKUNSTABENDE FÜR ZUHAUSE

Aufgrund der Situation um Covid-19 mussten auch die beliebten „JG Kleinkunstabende“ eine Pause einlegen. Dennoch gibt es die Möglichkeit, das Kulturangebot von zuhause aus zu konsumieren: Der im Februar im Full Haus durchgeführte Abend, der ganz im Zeichen der Werke des amerikanischen Autors H. P. Lovecraft stand, wurde vom österreichischen Fantasy-Podcast „Der Drachentöter“ akustisch aufgezeichnet und unter [www.drachentoeter.at](http://www.drachentoeter.at) veröffentlicht. Neben dem Hauptprogramm, vorgetragen von Rechtsanwalt Mag. Michael Lanzinger, Schauspieler Maximilian J. Modl und Tonkünstlerin Madita Killinger, beinhaltet das Hörspiel auch eine Vorstellung des Konzeptes der Marchtrenker Kulturserie sowie eine spannende, abschließende Diskussionsrunde. Auch die geplante Lesung von Jungautor Daniel Leitner aus seinem neuesten Buch „Muttermal“ wurde in die „Online-Welt“ verlegt und ist unter [www.kreativesmarchtrenk.net](http://www.kreativesmarchtrenk.net) exklusiv verfügbar.

Bernhard Stegh, 0676/570 05 52, [events@bstegh.com](mailto:events@bstegh.com)





## FEUERWEHR BAUT IN EIGENREGIE GROSSES SITZMÖBEL FÜR JUGENDRAUM

**Nachdem 2019 bereits ein Großteil der Umbauarbeiten beim Feuerwehrhaus mit einer feierlichen Neueröffnung abgeschlossen wurde, standen für 2020 weitere kleinere Adaptierungen am Plan. Dazu zählte unter anderem die Fertigstellung und Möblierung der Räumlichkeiten unserer Feuerwehrjugend. Im großen multifunktionalen „Gruppenraum“ galt es, eine Sitzgelegenheit zu schaffen, auf der ALLE 20 (!) Jugendlichen Platz finden.**

Es wurde eine Ideensammlung initiiert, an der auch die Jugendfeuerwehrmitglieder beteiligt waren. Das Ergebnis war eine große Couchlandschaft aus EURO-Paletten mit gemütlichen Sitzpolstern und Rückenlehnen.

Um die Kosten für den Erhalter der Feuerwehr, die Stadtgemeinde Marchtrenk, möglichst gering zu halten wurde nach einer Lösung gesucht, bei der die Feuerwehrmitglieder möglichst viel „selbst machen“ konnten. Daraufhin wurde uns dankenswerterweise durch die Firma „EWW Gruppe“ (ehem. E-Werk Wels) das Rohmaterial, nämlich die Paletten, zur Verfügung gestellt. Da der Jugendhelfer Christian Eichmair selbstständiger Montagetischler ist, koordinierte er das Projekt und besorgte das Kleinmaterial. Letztendlich wurden dann zwei Samstage investiert, um die Paletten zu reinigen, abzuschleifen und zusammenzubauen.

Danach musste nur noch die angeschaffte Polsterung aufgelegt werden und die Couch ist quasi einsatzbereit.

Leider kam „uns“ die Corona-Krise in die Quere und so gab es seit der Fertigstellung des neuen Möbelstückes noch keine Jugendübung, an der alle Mitglieder beteiligt waren. Sie kennen die Sitzgelegenheit nur von Fotos und vom Videochat. Die Vorfreude auf die offizielle „Einweihung“ ist aber groß.



**Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen beteiligten Unternehmen und den KameradInnen, die zusätzlich zum normalen Feuerwehrdienst ihre Freizeit für die Jugendgruppe aufbringen – getreu dem Motto: „Wer die Jugend hat, hat die Zukunft!“**





Der durch die Corona-Krise gegebene Stillstand im Leben eines jeden von uns hat auch die Aktivitäten des Museumsvereins eingebremst. Termine wurden verschoben, persönliche Treffen waren nicht möglich, Ausstellungen konnten nicht durchgeführt werden etc.

## INFORMATION UND UNTERHALTUNG

Vielleicht haben Sie jetzt Zeit und schauen sich Mal unsere Website an – die von Hansjörg Muckenhuber vorbildlich gewartet wird ([www.museumsvereinmarchtrenk.at](http://www.museumsvereinmarchtrenk.at)). Abrufbar sind z. B. zahlreiche Fernsehberichte (ORF, MTW, Edgar Oelschlägel). Weiteres finden Sie einen Link zum „forum ö. geschichte“, wo Sie unsere drei großen Ausstellungen zur Geschichte Marchtrenks nachlesen können. So erhalten Sie viele interessante und kurzweilige Informationen über den Museumsverein.

## TERMINE

Anfang September wird das „Stadtfest“ nachgeholt. Wir sind dabei. Besuchen Sie uns auf der „Kunstmeile“.

In Zusammenarbeit mit dem Architekturforum Oberösterreich präsentieren wir ab dem 11.9. im Stadtmuseum (früher „Kellerwirt“) die Ausstellung „Kontaminierte Orte“. Dazu gibt es Vorträge und Lesungen von außergewöhnlichen Menschen.

Der Museumsverein beteiligt sich heuer wieder am „Tag des Denkmals“ am 27. September. Er findet rund um den Wasserturm statt. Wir suchen Menschen, die alte Handwerke vorführen können.



Die Termine für die Generalversammlung und für eine Busreise zu einem Weihnachtsmarkt in Wien, Salzburg oder Oberösterreich sind noch nicht festgelegt.

## OFFENE VEREINSABENDE

Wir freuen uns, wenn Sie für uns einen Vortrag über ein geschichtliches Thema halten wollen. Vielleicht möchten Sie aber auch Ihre Sammlung vorstellen, Anregungen geben oder im Verein mittun? Rufen Sie uns einfach gerne an (0664/4110999)!



Reinhard Gantner, [www.museumsvereinmarchtrenk.at](http://www.museumsvereinmarchtrenk.at)



## NEUES VON DER JUNGSCHEAR – JUNGSCHEAR ONLINE

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen. Aus diesem Grund haben wir im März unsere ersten JS-Stunden online abgehalten. Via Skype konnten sich die Kinder miteinander und auch mit den GruppenleiterInnen in Verbindung setzen. In der Großgruppe wurde Activity gespielt und später in kleineren Teams, betreut von mehreren GruppenleiterInnen, ein „Search-&Find-Game“ abgehalten. Bei diesem bekamen die einzelnen Kleingruppen ein Bild von einem Ort in Marchtrenk. Aufgabe war es, den abgebildeten Ort bei Google Streetview zu finden und auf diese Weise eine Frage dazu zu beantworten. Diese und ähnliche Spiele wurden auch bei den weiteren Online-Stunden gespielt. Wir freuen uns sehr, dass dieses neue Online-Angebot von unseren Kindern so gut angenommen wird und hoffen, euch auch bei den nächsten Stunden wieder zu begrüßen – danke dafür!

Auch Ostern musste heuer etwas anders gestaltet werden. Da es den Ratscherkindern nicht möglich war, von Haus zu Haus zu gehen, haben wir uns auch hierfür eine virtuelle Lösung einfallen lassen. Viele Kinder und GruppenleiterInnen hatten zu Hause ein Video gedreht, in dem sie das Ratschersprüchlerl aufsagten und mit einem Gegenstand Lärm machten, um die Ratschen zu imitieren. Diese Videos wurden



zu einem kleinen Film zusammengeschnitten und somit konnte, trotz der aktuellen Situation, jede und jeder die Ratscherkinder hören. Bei dieser großartigen Aktion sind bis zum Redaktionsschluss 635,- Euro zusammengekommen – dafür ein großes Dankeschön im Namen der Kinder und GruppenleiterInnen! Besonderer Dank gilt auch unserem Bürgermeister Paul Mahr, der uns ebenfalls mit einer großen Spende unterstützt hat. DANKE! Wir freuen uns schon auf ein baldiges & gesundes Wiedersehen!

Weitere Infos finden Sie auf unserer Website unter:

<https://www.jungschar-marchtrenk.at>



### SC-Marchtrenk

## MEISTERSCHAFTSVORBEREITUNG WAR IN VOLLEM GANGE – BIS CORONA KAM...

Zwischenzeitlich hatte die Corona-Krise das Sportgeschehen auf dem grünen Rasen total zum Erliegen gebracht, seit 1. Mai gibt es für ausgewählte Outdoor-Sportstätten leichte Lockerungen mit den vorgeschriebenen Einschränkungen. Durch den Lockdown ab Mitte März konnte jedoch die Meisterschaft im Frühjahr nicht zu Ende gespielt werden. Dabei war die Vorbereitung für die Meisterschaft ab



Mitte Jänner bis Anfang März bereits voll im Gange. Es gab einige Aufbauspiele, die fast ausnahmslos auf Kunstrasen stattgefunden hatten. Eine Woche vor Meisterschaftsstart dann das Aus – es folgte ein Trainings- und Spielverbot für alle Mannschaften.



Auch der fußballbegeisterte Nachwuchs bekam die Absagen voll zu spüren. Wir zitieren nachfolgend eine Mutter: „Unsere zwei Buben haben das Glück im eigenen Garten kicken zu können, aber es fehlt ihnen das mannschaftliche Beisammensein, das Auspowern am Spielfeld, die Begeisterung am Training und vor allem die Herausforderung“.

[www.geomix.at/verein/sc-marchtrenk](http://www.geomix.at/verein/sc-marchtrenk)



# JETZT RASCH HEIZUNG ERNEUERN

**Fördergeld**  
bis zu €9.000,-

MALLEZEK GMBH  
Linzer Straße 36a  
4614 Marchtrenk  
www.mallezek.at

Infos telefonisch unter: 07243/ 52 770

 SEAT



Der neue SEAT  
**Leon**

Kombi.

**5** Jahre Garantie\*  
auf alle Modelle

**Ab sofort bestellbar.**

Verbrauch: 5,4-6,4 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 123-145 g/km. Stand 03/2020. Symbolfoto.  
\*5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt.

[seat.at/leon](https://www.seat.at/leon)

**SEAT LUGMAYR**

4600 Wels  
Karl Schönherr-Straße 1  
Tel. +43 7242 43377  
[www.lugmayr.at](https://www.lugmayr.at)





# KFZ ERLACH

## Ihr KFZ-Meisterbetrieb

4614 Marchtrenk  
Westbahnstraße 26  
Tel. 07243-51579  
info.kfz-erlach@aon.at

Reparaturen aller Art und Marken,  
KFZ Überprüfung gem. § 57a KFG (Pickerl)  
Reifeneinlagerung



Unsere **LANGJÄHRIGE**  
**ERFAHRUNG** ist die Garantie  
für Ihre **ZUFRIEDENHEIT!**

Josef Wirth

# JOSEF WIRTH



**BAGGERUNGEN | TRANSPORTE | ABBRUCH**

JOSEF WIRTH GMBH | Jägerstraße 16 | 4614 Marchtrenk | T +43 (0) 7243/533 65  
F DW - 33 | M office@baggerungen-wirth.at | www.baggerungen-wirth.at

# Dallinger

Marchtrenk, Eichenstr. 4a  
Tel: 07243 / 52783

Gas  
Wasser  
Heizung  
Solaranlagen  
Wärmepumpen  
Wasseraufbereitung  
Whirlpoolerzeugung  
Staubsaugeranlagen  
Schwimmbadtechnik

Beratung • Planung • Verkauf • Montage

# RASENZONE

4616 Weißkirchen, Fasanenweg 2  
0699 / 127 655 16



Husqvarna



www.RASEN-ZONE.AT



## CARSHARING MARCHTRENK JETZT MIT APP NOCH EINFACHER

Ab sofort können unsere Fahrzeuge – bei einer getätigten Buchung – auch mit dem Smartphone geöffnet und geschlossen werden. Somit wird das Carsharing in Marchtrenk künftig noch einfacher. Natürlich können auch weiterhin die GUUTE CARD und die persönliche Zugangskarte genutzt werden.



### So funktioniert das Öffnen per Smartphone:

1. Die App unseres Partners IBIOLA aus dem AppStore/Playstore installieren.
2. Wunschauto online reservieren.
3. Zur Wunschzeit beim Fahrzeug erscheinen.
4. In der App einloggen.
5. Das Fahrzeug entsperren und losfahren.

Zum Schließen des Fahrzeugs müssen Sie in der App nur den entsprechenden Button antippen.

Probieren Sie es am besten gleich aus – und wenn Sie noch kein Mitglied sind, nutzen Sie unsere Probemitgliedschaft und überzeugen Sie sich selbst von den Vorteilen des Carsharings.

[www.mobilesmarchtrenk.at](http://www.mobilesmarchtrenk.at)

## JVP Marchtrenk

### HALLO, WIR SIND DIE JVP MARCHTRENK

**Wow, die Zeit vergeht! Mittlerweile gibt es uns schon wieder über ein halbes Jahr in dieser Form. Wir sind ein bunt gemischter Freundeskreis aus Marchtrenk, der gerne was bewegt und zusammenhält. Wir lieben Marchtrenk, wie du wahrscheinlich auch.**

Deswegen wollen wir für alle MarchtrenkerInnen da sein! Wir helfen nicht nur gerne der älteren Generation, sondern stellen auch coole neue Veranstaltungen auf die Beine. Leider hat uns dieses Jahr das Coronavirus bis jetzt einen Strich durch die Planung gemacht. Gerade diese Zeit zeigt uns, dass wir zusammenhalten müssen. Deswegen steht bei uns eine Blutspende-Aktion ganz oben auf der To-do-Liste!

Du hast tolle Ideen für Veranstaltungen, Vorstellungen in Marchtrenk oder willst einfach mal bei uns dabei sein? Wir freuen uns wahnsinnig, wenn du damit zu uns kommst und unseren Freundeskreis bereicherst. DU bist herzlich willkommen! Die JVP ist nicht umsonst der größte Freundeskreis.



**Kontakt: Tel.: 0664 124 84 65 (Stella Wetzlmair)**



## JUNGFISCHERINNEN – SO WIRD DER NACHWUCHS AUSGEBILDET

Seit 1984 werden zur Ausbildung der JungfischerInnen eigene Kurse durchgeführt. Die Fischerprüfung, um die Fischerkarte für Oberösterreich zu erlangen, ist seit 2009 abschließender Bestandteil dieser Ausbildung. Jährlich besuchen ca. 2.500 JungfischerInnen die vom OÖ Landesfischereiverband organisierten Kurse.

Voraussetzungen, um eine Fischerkarte ausgestellt zu bekommen, ist das Alter von mindestens zwölf Jahren sowie der Besuch des Fischerkurses und ein positiver Abschluss der Prüfung. Die Fischerkurse führen die Fischerei-Revier durch. Zu den wichtigsten Fachgebieten zählen rechtliche Grundlagen, Gewässerökologie, Wassertierkunde und Gerätekunde. Als Lernbehelf steht der vom Landesfischereiverband ausgearbeitete, reich bebilderte „Leitfaden zur Fischerprüfung“ zur Verfügung – ein Nachschlagewerk mit über 300 Seiten.

Die Vorträge werden von fachkundigen FischerInnen mit umfangreicher Ausbildung gehalten. Die Gesamtkosten für die Ausbildung und für die Ausstellung der Fischerkarte betragen derzeit 125 Euro. In dieser Gebühr enthalten sind der Leitfaden, die Fachvorträge, die Kosten für die Fischerprüfung, die Verwaltungsabgabe und die Gebühren



an das Finanzamt. Die Fischerkarte ist fälschungssicher und wird im praktischen Scheckkartenformat ausgestellt.

Angehende, aber auch passionierte AnglerInnen können ihr Wissen jederzeit in der kostenlosen App „Fische OÖ“ unter Menüpunkt „Online-Trainer zur Fischerprüfung“ testen. Alle Fischerkurs-Termine sind auf [www.lfvooe.at/fischerpruefung/termine/](http://www.lfvooe.at/fischerpruefung/termine/) abrufbar. Aufgrund der Corona-Krise wurden die aktuellen Termine auf unbestimmte Zeit verschoben. Sobald ein Überblick über die Situation vorliegt, werden die Kurse nachgeholt.

[www.asv-marchtrenk.at](http://www.asv-marchtrenk.at)



## HALLO BERG-UND WANDER- FREUNDINNEN!

Auch die Frühjahrs- und Sommeraktivitäten des AV-Marchtrenk sind von der aktuellen COVID-19-Situation betroffen. Sämtliche Wanderungen und Ausfahrten werden bis auf Weiteres ausgesetzt. Sobald die Bundesregierung wieder gemeinsame Aktivitäten erlaubt, können Sie sich auf unserer Website ([www.oeav-marchtrenk.at](http://www.oeav-marchtrenk.at)) oder direkt bei den jeweiligen TourenbegleiterInnen informieren.

**Wir freuen uns schon wieder auf gemeinsame Unternehmungen. Bis dahin wünschen wir Ihnen alles Gute und vor allem „BLEIBTS GESUND“!**

Weitere Infos zu unseren bevorstehenden Aktivitäten finden Sie auf unserer Website unter [www.oeav-marchtrenk.at](http://www.oeav-marchtrenk.at)



## ZUVERLÄSSIG SAUBER SCHNELL



Mit Bagger-  
service!

- Poolaushub
- Kelleraushub
- Gartengestaltung
- Planierarbeiten

**HAIGNER Transport und Entsorgung** steht seit eh und je für Qualität. Wir sind ein erfahrenes Familienunternehmen mit langjähriger Tradition. Seit 1947 sind wir in der Transport und Entsorgungsbranche tätig. Kontinuierliche Investitionen in modernste Entsorgungs- und Reinigungstechnologien garantieren den modernsten Stand der Entsorgungstechnik. Die Ausführung

aller Arbeiten erfolgt unter strengster Einhaltung der aktuellsten Umweltauflagen. Alle Abfälle werden gemäß dem Abfallwirtschaftsgesetz entsorgt.

**HAIGNER Transport und Entsorgung** mit seinen 35 geschulten Mitarbeitern und einem umweltfreundlichen Fuhrpark von 32 Fahrzeugen ist Ihr Spezialist in den Bereichen:

### STRASSENREINIGUNG



- Kehrmaschinen
- HD-Straßenreinigung
- 300 bar Hochdruck für Fräsflächenreinigung

### KANALREINIGUNG



- Kanalservice und Inspektion
- Grubenservice
- Öl- Benzin- Fettabscheider
- Tankreinigung
- Industriewartung

### TRANSPORT



- Transporte & Winterdienst
- Kran- & Greifarbeiten
- Sand- Schotter- Kieszustellung
- Humus



Haigner Transport und Entsorgung GmbH

Linzer Straße 71 / 4614 Marchtrenk  
Telefon: +43 (0) 7243 / 522 54  
Fax: +43 (0) 7243 / 511 70  
mail: office@haigner.co.at  
www.haigner.co.at

Für Sie und Ihre Umwelt!

# D NKE

allen, die sich für unser Marchtrenk eingesetzt haben:

... allen Einsatzorganisationen und ÄrztInnen

... allen MitarbeiterInnen des Bezirksaltenheimes

... allen Freiwilligen für ihr Engagement

... allen MitarbeiterInnen unserer NahversorgerInnen

Bleiben wir auch weiterhin wachsam, schützen wir uns und unsere Mitmenschen primär durch regelmäßiges gründliches Hände waschen, Abstand halten und Mund-Nasen-Schutz tragen.

Wir lassen auch nach der Corona-Krise niemanden im Stich und unterstützen mit sozialen Leistungen Menschen in Not.

Bürgermeister Paul Mahr  
und sein Team



#miteinander  Marchtrenk

